

IV_KGM-K_SKK_SN_00077-00077_LZ_1835-1835_1

Reihentitel:	Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin
Reihenherausgeber:	Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Herausgeber:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
ISIL des Herausgebers:	DE-MUS-018417
Band-Titel:	Kunstgewerbemuseum: Archivkiste 77 K 6984-7349 [= Lfd.-Nr. K 6984-7349 aus Inventarband XII Kunstammer K 6984-7349 Glasmalereien]
Vorlageart:	Fotokopie Berlin, West (1960) vom Mikrofilm (1942)
Nachweiszeitraum der Zugänge:	1835-1835
Ordnungsschema:	K 06984-K 07349 (Signum des Bands + Laufnummer)
Standort:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
Standort ISIL:	DE-MUS-018417
Signatur Standort:	77 K 6984-7349
Signatur Digitalisat:	IV_KGM-K_SKK_SN_00077-00077_LZ_1835-1835_1
Kategorie:	Handschriften
Erscheinungsvermerk:	Berlin : Staatliche Museen zu Berlin, 2021
Projekt:	Provenienz und Bestand. Online Publikation der Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Strukturtyp:	Handschriftenband
Rechteinformation:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin

77

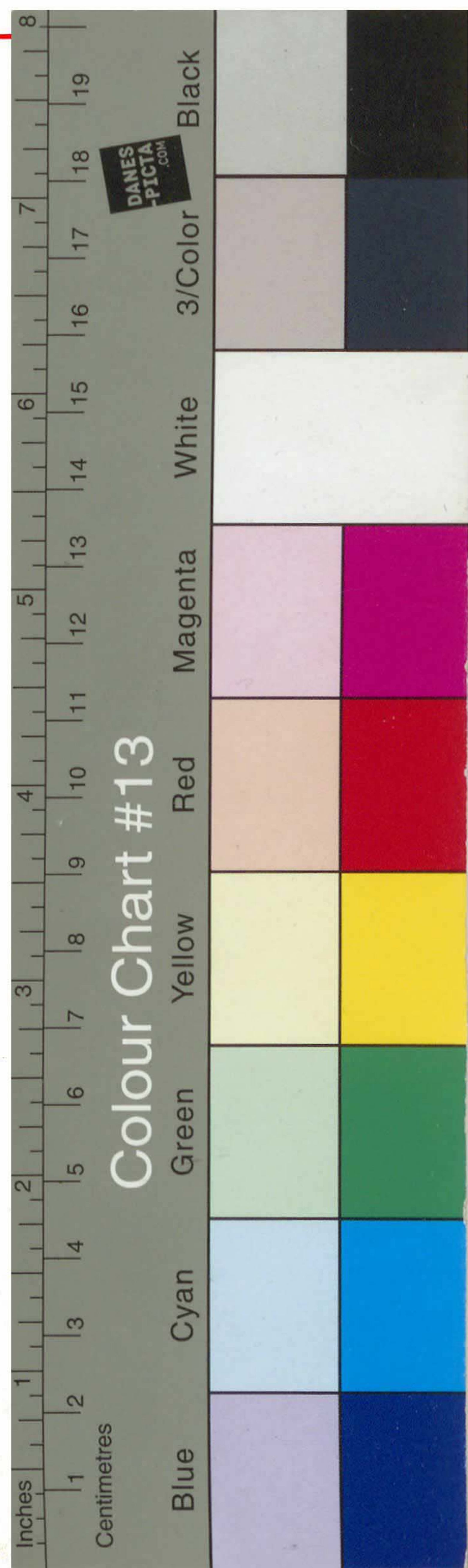
106

K_{XII} 6984-7349

Glasmalesien

Poständig

27.6.1960
H. Loh.
20.



77

106

K XII 6984-7349

Glasmalesien

Vollständig

27.6.1960
H. Loh.
20.



BERLIN SW 61, GITSCHINER STRASSE 1

AUFNAHMEN FÜR:

KXII 6984-7349
G l a s m a l e r e i e n

FILM NR.

35

BESONDERE ANGABEN:

DURCH:

AUFGENOMMEN

AM:

[Handwritten signature]

2.9.42

1.
Königliches Kunstgewerbe-Museum.

Sammlung.

no 6

Liote

Er.

(Kunsthammer)

Bd. XII

6984-7349.

Glasmalereien.

106

3

6984 Fragment einer Glasplatte, auf weissen mit blauen Glasstücken
in Glasfassung; gelb mit schwarz gemalt. Wappenstein
der Raesfeld mit Helm und Wirtel; darunter
auf Schriftband: Rasvelt.
[Gefässungen] - Gefört zu K. 6985 - 6987.
Kunstplatt, 16-17. Jhs.

6985 Fragment einer Glasplatte, auf weissen mit farbigen
Glasstücken in Glasfassung; gelb mit schwarz gemalt.
Wappenstein der Leithen mit mit Helm
und Wirtel; darunter auf einem Schriftband:
Schenkinn - Leite. [Gefässungen]
- Gefört zu K. 6984, 6986, 6987.
Kunstplatt, 16-17. Jhs.

6986 Glasplatte, lanzförmig, auf weissen, blauen mit roten
Glasstücken in Glasfassung; gelb mit schwarz gemalt.
Wappenstein der Raesfeld mit Helm und Wirtel.
(Rasvelt u. Schenkinn).
[Wappenstein gefässungen] - Gefört zu K. 6984, 6985, 6987.
Kunstplatt, 18. Jhs.

6987 Glasplatte, lanzförmig, auf weissen mit blauen Glas-
stücken in Glasfassung; gelb, blau mit schwarz
gemalt. Wappenstein der Raesfeld und Wüschel
mit zwei Helmen und Wirtel; darunter ein
Schriftband mit Aufschrift: "Rasvelt - Wüschel".
[Wappenstein gefässungen mit ergänzt].
- Gefört zu K. 6984 - 6986.
Kunstplatt, 1537. Jhs.

Centimeter Mark n

57 43 100 .

57 43 100 .

53 43 100 .

52 43 100 .

Eras. Kapelle

Eras. Kapelle

Eras. Kapelle

Eras. Kapelle

906

906

6988

Glasfaser, glatte, rauh, aus weissen und farbigen
Glasstücken in Glasfassung; gelb, braun und
schwarz gemalt. Drauf und unter Glasstücken:
Ein kleiner Stein gibt einem kleinen Stein
im Hintergrund in der Landschaft überfall im Raub.
Kann man im Rausch. Unter erklärende Aufschrift:
Abbas sarcensis pecuniam sexcentarum marcarum
argenti ad dei honorem misit ut exinde novum
monasterium conderetur. Sed tota prorsus pecunia
in itinere amissa et a raptoribus ablata est,
nec alius vir dei respondit cum audisset.

Köln, 1. Hälfte 16. Jhs.

6989

Glasfaser, rauh, aus weissen und farbigen Glas-
stücken in Glasfassung; gelb, schwarz und braun gemalt.
Drauf und unter Glasstücken: Eine Frau sitzt einen
Jüngling in ihrem Arm und er ist zu fallen;
jenseits der Landschaft. Unter erklärende Aufschrift:
Matrona quaedam dives et pulchra cum aliquando
in secretiori domus rubiculo sanctum adolescentem
agressa pertrahet ad pectus, ille lenibus eam
verbis demittens, e manibus eius clavis evasit;
altera autem vice cum aliquando curiosius defixos
in feminam quandam oculos tenuisset, continuo
ad se reversus et apud semet ipsum erubescens
stagnis gelicarum aquarum collo tenuis insiliit
ibidemque tandem, donec pene exanguis effectus
fuit, permansit.

Köln, Anfang 16. Jhs.

6990^a

Glasfaser, rauh, aus weissen und farbigen Glas-
stücken in Glasfassung; schwarz und gelb gemalt.
Goldfäden eines Mannes und einer Frau an einem
Fisch sind vor einem gemalten Hintergrund.
[Hoch vergrößert; sehr fein geschnitten.] Jenseits zu K. 6990^b.
Hintergrund im 1450.

Centimeter M. 1

69 31,3

67 87

61 110 1000

5

206

900

6990^b Glasfärb, aufsteckig, auf weißen mit farbigen Glasstücken
in Glasfassung; schwarz mit gelb gemalt. Mann mit
Stirn sitzen in goldener Halle an einem Tisch beim
Mahl. Hinter ihnen ein Kuchentisch.
[Maler aufgeführt; ergänzt.]
Hinterland, im 1450.

6991^a Glasfärb, aufsteckig, auf weißen mit farbigen Glasstücken
in Glasfassung; gelb, braun mit schwarz gemalt.
Ein Mann mit seinen zwei Töchtern vor einem Gebälk.
Gibt in knieender Stellung. [Hinterland ein Holzbild]
Von Renaissance-Architektur umgeben. Auf
sitzen mit Kuchentisch abgedeckt. Hintergründe
Architektur mit Landschaft. — [Maler aufgeführt]
Köln, Anfang 16. Jhd.

6991^b Glasfärb, aufsteckig, auf farbigen mit weißen Glasstücken
in Glasfassung; schwarz, gelb mit braun gemalt.
In einer Renaissance-Halle knieet eine Person
davor mit zwei Töchtern vor einem Gebälk.
[Hinterland ein Holzbild] Halle mit Kuchentisch
abgedeckt. Hintergründe Architektur in Landschaft.
[Ergänzung]
Hinterland, Anfang 16. Jhd.

6992 Leinwandstück einer Glasfärb, auf weißen mit farbigen
Glasstücken in Glasfassung, schwarz mit gelb gemalt.
Kugelförmig mit Hals und Sark. Im linken
Teil zwei Stühle, rechte Stühle geschnitten.
Hinterland, 16. Jhd.

Centimeter	M	s
61 110	300	.

70,5 66	500	.
---------	-----	---

69,3 64,3	300	.
-----------	-----	---

51 47	200	.
-------	-----	---

eras. - Kapelle

6

206

202

6993

Bruchstück einer Glasfaser, aus weissen mit farbigen Glasstücken
in Bleifassung; schwarz mit gelb gemalt. Wappenstein
mit Helm und Wappen: Löwe von Löwe in rot weissen Feld.
[Gefässung] Landesschlacht, 16. Jaf. 16.

6994

Bruchstück einer Glasfaser, fassförmig, aus weissen Glas-
stücken in Bleifassung; gelb, schwarz mit braun gemalt.
Wappenstein mit Helm und Wappen: Löwe von Löwe in rot weissen Feld.
[Gefässung] Landesschlacht, 16. Jaf. 16.

6995

Bruchstück einer Glasfaser, fassförmig, aus weissen Glas-
stücken in Bleifassung; gelb, schwarz mit braun
gemalt. Wappenstein mit Helm und Wappen: Löwe von Löwe in rot weissen Feld.
[Gefässung] Landesschlacht, 16. Jaf. 16.

6996

Glasfaser, oben spitzbogenförmig, aus farbigen Glasstücken
in Bleifassung; schwarz, braun mit gelb gemalt.
Dogmatische Dissertation des Petrus Abaelard mit
seiner Erklärung der Innocenz I. fassförmig
mit Helm und Wappen: Petrus Abaelardus qui
preclarum ingenium suum arte dialectica fecerat,
de fide perfide dogmatizans, a viro dei secreto animatus
resipuit, at postmodum miserrime pravae disputa-
tionis arti relapsus, ab Innocentio secundo in
concilio Lugdunensi condemnatur.
Auf dem Wappen: Ubi de sua trinitate loquitur
ubi de gratia Pelagium sequit h. f. 10.
Köln, im 1530.

Centimeter

M. S.

51 40 . 200 .

Eras. - Kopie

54 43,5 . 100 .

Eras. Kopie

53 43,5 . 100 .

Eras. Kopie

96,5 . 82 1000 .

7

406

902

6997
ab.

Glasstreifen, hiebogensförmig, aus weissen Glasstücken in
Einfassung; gelb, röthlich und schwarz gemalt. Um
einen Hals auf runder, hölzerner Leiste.
[Gefunden.] - Gefunden zu K. 7011 und folgenden.
Einfassung, 15. Jaf.

6998

Glasstreifen, geradlinig, aus weissen, gelben und lila
Glasstücken in Einfassung; schwarz gemalt.
Esa im Paradies, in der linken Hand einen Apfel,
der ihr die Schlange. Einfassung Gottes in einem Rahmen.
Einfassung, 14.-15. Jaf.

6999

Glasstreifen, geradlinig, aus weissen und farbigen Glasstücken
in Einfassung; braun, schwarz und gelb gemalt.
Der heilige Andreas mit Kreuz in hölzerner
Einfassung. Unten Inschrift: *St. Andrea veniam
deposce labanti.* - [Einfassung gefunden und ergänzt].
Einfassung, Anfang 16. Jaf.

7000

Glasstreifen, geradlinig, aus weissen und farbigen Glasstücken
in Einfassung; schwarz gemalt. Heilige Maria mit
gekröntem Kinde, unter goldener Leiste. Hinter
grün-blau, mit Blattwerk gemalt. - Gefunden zu K. 7001.
Einfassung, 15. Jaf.

7001

Glasstreifen, geradlinig, weiss und blau in Ein-
fassung; schwarz und gelb gemalt. Heilige Katharina
mit Rad und Schwert in goldener Einfassung.
Gefunden zu K. 7000. Einfassung, Anfang 15. Jaf.

Centimeter M. d.

10 .

a: 83 7
b: 85 7

68,5 . 76 600 .

30,5 . 26,5 400 .

70 . 50 400 .

69,5 . 49,5 600 .

7

8

106

902

7002

Glasfärb, gewerkeartig, aus weißen und roten Glasstücken
in Bleifassung; schwarz und gelb gemalt. Ein feiliger
Leibchen mit einem roten Polierungsring in der Mitte.
Unter einem gelben Leinwand. - [Gefärbungen]
Kleinland, 1. Hälfte 15. Jhs.

7003

Glasfärb, oben spitzbogig abgeflacht, aus gelben und roten
Stücken auf blauem Grund, in Bleifassung; schwarz ge-
malt. Gelbe Kristalle; feinerartiger Kristall.
[Grund ergänzt.] Kleinland, 1. Hälfte 15. Jhs.

7004

Glasfenster, gewerkeartig, aus weißen und farbigen Glasstücken,
schwarz gemalt. Gelbe Kristalle auf gemauertem
Grund; kleine Kristalle und Feil. - [Gefärbungen]
Kleinland, 14. Jhs.

7005

Glasfärb, gewerkeartig, oben spitzbogig abgeflacht, aus farbigen
und weißen Glasstücken in Bleifassung; schwarz gemalt.
Ein rotes Glasfenster. Feinerartiger mit Kratzblumen
auf gemauertem Grund. - [Gefärbungen, oben
Hälfte ergänzt.] Kleinland, 14.-15. Jhs.

7006
ab.

Glasfärb, gewerkeartig, aus zwei, durch ein sehr feines
Mittelfeld getrennten Farben bestehend. Weiße und
farbige Glasstücke in Blei gefügt und schwarz gemalt.
Halbfingerring von Marmor und Eisen. Feil-
kristalle. - [Gefärbungen ergänzt.]
Kleinland, 15. Jhs.

Centimeter H S

46,5 50 50

83 22,5 40

113 50 2000

36,5 29 20

a. 22,5 55,5 500
b. 25 55,5

906

907

7007^a Glaspsaibe, rustartig, auf farbigen Glasstücken in Blaufassung; schwarz gemalt. Ein besonderer Zailiger, in der Kräfte ein Briefband, auf demselben: *Isaias ci.*
Auf blauem Leder mit Perlstab umrahmt.
[Ein Stückchen fest; mustach geschnitten.]
Landschaft, 13. Jhs.

b Glaspsaibe, rustartig, auf farbigen Glasstücken in Blaufassung, schwarz gemalt. Ein besonderer Zailiger, in der Kräfte ein Briefband, auf demselben: *Icheldie it.*
Auf blauem Leder mit Perlstab umrahmt.
[Geschnitten.] Landschaft, 13. Jhs.

c Glaspsaibe, rustartig, auf farbigen Glasstücken in Blaufassung, schwarz gemalt. Ein besonderer Zailiger, in der Kräfte ein Briefband; [ergänzt: *Ichel dicet.*]
Auf blauem Leder mit Perlstab umrahmt.
[Geschnitten.] Landschaft, 13. Jhs.

7008 Glaspsaibe, rustartig, auf farbigen Glasstücken in Blaufassung; schwarz gemalt. Zwei schwarze Pilger, darunter Strafen mit Wapp-Ornament.
[Geschnitten; verpackt.] Gefert zu K. 7009 u. 7010.
Landschaft, um 1400.

7009 Glaspsaibe, rustartig, auf weissen und farbigen Glasstücken in Blaufassung; schwarz mit gelb gemalt. Pilger mit Mähen in einer Halle. [Mustach geschnitten; ergänzt.] Landschaft, Anfang 15. Jhs.
Gefert zu K. 7008 u. 7010.

Centimeter	cm	g
56	38	500
56	38	500
56	38	500
70	32	500
74,5	33,5	500

106

906

7010

Glasfärbte, rautenförmig, aus farbigen Glasstücken in Glasfassung; schwarz gemalt. Vierzehn Pilger mit Gloria, mit der Krone einen Vogel, mit der linken Fissa fütternd. Vierzehn Strafen mit Wappenstein. [Gefährungen] Gefördert zu K. 7008 u. 7009. Niederösterreich, um 1400.

7011

Glasstrafen, spitzbogenförmig, aus weißen Glasstücken in Glasfassung; schwarz, gelb und rötlich gemalt. Drei einen Hahn gehend, heiliggeistiges Laubwerk. - [Glasfassung. Gefährungen; ein Stückchen fehlt.] Gefördert zu K. 6997. Niederösterreich, 15. Jhs.

7012

Bruchstück einer Glasfärbte, aus weißen Glasstücken in Glasfassung; schwarz und gelb gemalt. Latender Blau in knienender Stellung auf blauem Grund. Niederösterreich, 1. Hälfte 15. Jhs.

7013

Bruchstück einer Glasfärbte, aus farbigen und weißen Glasstücken in Glasfassung; schwarz gemalt. Der farbige Transkript, Knien, mit angedeuteten Armen, im Gebet. - Niederösterreich, 15. Jhs.

7014

Glasfärbte, rautenförmig; schwarz und gelb gemalt. Eine Person mit Mütze Gottes, latend, in Glasfassung. [Gefährungen] Niederösterreich, Ende 15. Jhs.

Centimeter M S

68 . 32,5 500 .

2. 83 7 10 .
6. 79 7

43,5 . 18 100 .

45,5 . 28,5 200 .

32,5 . 13,5 150 .

//

706

901

7015

Bruchstück einer Glasfäße, aus weissen Glasstücken in Blei-
fassung; gelb mit braun gemalt. H. Johann
betont. Auf blauem Grund.
Biedersteiner, 15. Jafz.

7016

Glasfäße, oben spitzenförmig abgefloffen, aus weissen Glas-
stücken in Bleifassung; braun mit gelb gemalt.
Ein Bild eines Mannes in Faltenmantel mit Rägge;
Umgeben von langem, gefalteten Schriftband mit Auf-
schrift: Nunc dimittis servum tuum domine.
[Gefährungen mit wdgngt.]
Biedersteiner, Ende 15. Jafz.

7017

Glasfäße, oben spitzenförmig abgefloffen, aus weissen Glas-
stücken in Bleifassung; braun mit gelb gemalt.
Ein Bild eines Mannes mit Rägge
mit faltigem Mantel; in der Hand gefaltetes
Schriftband mit Aufschrift: Dimittite me ut plangam
paululum dolorem meum.
Biedersteiner, Ende 15. Jafz.

7018

Glasfäße, rufenförmig; aus farbigen Glasstücken in Blei-
fassung; schwarz mit gelb gemalt. Johann der
Färber, in Laniffast, in der Linken Lief
mit Lamm mit Lamm.
[Gefährungen; stark wdgngt.]
Biedersteiner, Anfang 16. Jafz.

Centimeter	M	S
37	12	200
37	28,5	600
41,5	35	600
78	36	500

bras. - Kapelle

bras. - Kapelle

bras. - Kapelle

206

902

7019

Glasplatte, rechteckig, aus weissen und farbigen Glasstücken
in Lössfassung; schwarz, braun und gelb gemalt.
Kaiserin Maria in gelbblauem Gewand, in Lössfassung.
Italien, Ende 15. Jhs.

7020

Glasplatte, rechteckig, aus farbigen Glasstücken in Löss-
fassung; schwarzbraun gemalt. Kaiserin Maria,
knien neben einem gemauerten Vorhang.
[Stark oxydirt; gasserungen]
Skandinavien? 15. Jhs.

7021

Glasplatte, rund, aus weissen Glas; schwarz und gelb
gemalt. Wappenstein des Tucher.
Münster, 16. Jhs.

7022

Glasplatte, rund; gelb, schwarz und braun gemalt.
Kaiserin Maria zu beiden Seiten des Aufstehens,
im weissen Gewand in Blau und Weiss. In der
Mauer des Mauer.
Pforz, 16. Jhs.

7023

Glasplatte, rund; schwarz, braun und gelb gemalt.
Gallfigur der Madonna mit dem Kinde
und der farbigen Anna. Auf dem schwarzen
Gründe gelb bezeichnet: H. I. - A. I. - G.
Münster? 1. Hälfte 16. Jhs.

Centimeter M s

41 17,5 400

36 28 400

φ: 9,7 20

φ: 9,7 20

φ: 12 20

Verl. Minister P.
Göring

Ant. v. Fersbach N. 55.

106

90v

7024

Glasfärb, rund, auf weissem Glas; braun und gelb
gemalt. Der spanische Jesuit mit Brief und
Büch in der Wüste. — [Gefässen.]
Erfeld, 16. Jhsf.

7025

Glasfärb, rund, auf weissem mit blauen Glasstücken
in Glasfassung; schwarz und gelb gemalt.
Wappenstein der Tucher auf blauem Grunde.
Gefördert zu H. 7026 u. 7261.
Nürnberg, 16. Jhsf.?

7026

Glasfärb, rund, auf braunen Glasstücken in Glasfassung;
schwarz gemalt. Wappenstein mit zwei Figuren
im Holzschnitt auf blauem Grunde.
Gefördert zu H. 7025 und 7261.
Nürnberg, 16. Jhsf.?

7027

Glasfärb, rund, auf weissem, blauem, grünem und weissem
Glasstücken in Glasfassung; schwarz und gelb gemalt.
Wappenstein mit Helm und Wappen. Rand mit
Druck: Michell von Preysing von Kopfsberg 1528.
Leyden, 1528.

7028

Glasfärb, rund; auf weissem Glas gelb und schwarz
gemalt. Die heilige Barbara mit dem Haisantel
in Linsfassung.
Nürnberg, Anfang 16. Jhsf.

Centimeter

H

s

φ: 23,3 30 .

φ: 15,3 50 .

φ: 15,5 50 .

φ: 21,3 30 .

φ: 11 20 .

Amly v. Ferschan Nr. 71

100

902

7029

Glasfseibe, rund; auf weissen Glas braun und gelb
gemalt. Verkündigung der Maria. Rand mit
schwarzer Handschrift: Der engel gabriel von
gott zu maria gesant, das der sohn gottes
von frölichen geist empfangen war.
Einfassung, 17. Jhs.

7030

Glasfseibe, rechteckig, auf weissen und farbigen
Glasstücken in Bleifassung; gelb, braun und
schwarz gemalt. Ein Erscheinung Christi.
[Bleifassung geschnitten.] Geführt zu N. 7031.
Einfassung = Einfassung, bez. Anno Domini 1522.

7031

Glasfseibe, rechteckig, auf farbigen und weissen
Glasstücken in Bleifassung; schwarz, gelb und
braun gemalt. Verkündigung Maria: Maria
mit einem Kinde sitzt in einer Halle in Romisland.
Anfänger; der ihr der engel Gabriel mit dem
und Handschrift: Ave gratia plena dominus
tecum. [Geschnitten.] Geführt zu N. 7030.
Einfassung, Anfang 16. Jhs.

7032

Bruchstück einer Glasfseibe; auf weissen Glasstücken
in Bleifassung schwarz und gelb gemalt.
Halm mit rankenartiger Ranken. [Geschnitten.]
Einfassung, 15. Jhs.

Centimeter

M m

t: 11 10 .

64,7 . 49,5 400 .

63 . 49,3 500 .

35 . 44 30 .

Antiqu. v. Jernstam N. 70

906

906

7033

Glasplatte, rechteckig, aus weissen und farbigen Glasstücken in Bleifassung; schwarz und gelb gemalt. Jesum in der Farnung, in der Linken der Delf, der einen guten gemästeten Wapen. Links eine Vase auf welcher ein Fagel mit Hirschen.

Winterstein, 1520-1530.

7034

Glasplatte, rechteckig, aus weissen und farbigen Glasstücken in Bleifassung; schwarz und gelb gemalt. Maria mit dem Kinde in der Gloria stehend. Umrahmung von Renaissance-Ornamenten. Unten rechts Wappenstein mit Hirschen.

Winterstein, Anfang 16. Jh.

7035

Glasplatte, rechteckig, aus weissen und farbigen Glasstücken in Bleifassung; gelb und schwarz gemalt. Maria und Jesus in der Halle sitzen das Kind an. Hinter ihnen Farnung. Über diesen im Farnung zwei Hirschen. Links ein Fagel und Hirsch. [In der Fassung gefasst] Unten ist ein Kinde aus weissen Glas, gelb gemalt mit Wapen und Renaissanceornamenten. [Gefassung] Gefasst zu H. 7050. Winterstein, 16. Jh.

7036

Glasplatte, rechteckig, aus farbigen und weissen Glasstücken in Bleifassung; schwarz und gelb gemalt. Maria mit dem Kinde und Jesus in einer Halle, der sitzen die drei Könige, gefasst. Umrahmung. Hintergrund Lössstein. [Gefassung] Winterstein, Anfang 16. Jh.

Centimeter	H	S
148	65	2000
111,5	56	300
66	51	300
66,5	50	500

Erbs-Kapelle

Erbs-Kapelle

206

206

7037 Glasfärbung, oben spitzbogig abgeflacht, mit weissen und
rothen Glasstücken in Glasfassung; schwarz und gelb
gemalt. Sitzender Mann mit gekrümmtem
Rücken in faltigem Mantel mit Kapuze, mit
Kreuzband, auf dem unverständliche Legende: Da inde...
hac... quia opido lassus sum. Genes. XXV.
Erdpflanz, 15. Jhs.

7038 Einsteckstück einer Glasfärbung, mit weissen Glasstücken in
Glasfassung; gelb, braun und rot gemalt.
Einsteckstück St. Gregors in göttlicher Tracht mit
Kreuz und Krone. [Gefunden.]
Erdpflanz, 17. Jhs.

7039 Glasfärbung, rautenförmig, mit farbigen Glasstücken in Glas-
fassung; schwarz und gelb gemalt. Wappenstein
mit Helm und Krone. Der gemalte Grund
mit goldgelber Ornamentik. Unterschrift:
Das ist der Name von Bonten.
[Gefunden.] Gefunden zu K. 7040.
Erdpflanz, Anfang 16. Jhs.

7040 Glasfärbung, rautenförmig, mit weissen und weissen Glas-
stücken in Glasfassung; schwarz und gelb gemalt.
Wappenstein mit Helm und Krone auf ge-
malttem Grund; in Wappen fass und Adler.
Unterschrift: Das ist der Name von Bonten.
[Gefunden.] Gefunden zu K. 7039.
Erdpflanz, Anfang 16. Jhs.

Centimeter M s

48 . 45 600 .

38,5 . 21 20 .

57 . 39 100 .

57 . 39 100 .

Erst. - Legende

Als Münze Legende an
das Münze Museum.
Mgl. K. 33/1920

106

106

7041

Bruchstück einer Glasfäule, rund, weißes Glas; gelb und schwarz gemalt. ^{Christus} Engelkopf mit Glorianschein.
16. Jafst.

7042

Bruchstück einer Glasfäule, rund, weißes Glas; gelb und schwarz gemalt. Engelkopf mit Glorianschein.
16. Jafst.

7043

Glasfäule, rund, weißes Glas; gelb und schwarz gemalt. Verkündigung der Maria. (Dieselbe Darstellung wie K. 7029.)
Landschaft, 17. Jafst.

7044

Glasfäule in Birngapform, aus weißem Glas; schwarz und gelb gemalt. Rappenbild mit Helm und Krone. Rand aus grünem Glasstück in Linsfassung mit Aufschrift: Bernhart Hirsfozel.
Gefert zu K. 7045. Augsburg, bay. 1512.

7045

Glasfäule in Birngapform, aus weißem Glas mit rotem Überfang; gelb und schwarz gemalt. Rappenbild mit Helm und Krone; Wolf auf weißem Grund. Rand aus blauem Glasstück in Linsfassung. — Gefert zu K. 7044.
Augsburg, Anfang 16. Jafst.

Centimeter

M

S

10

10

10

10

10

10

φ: 10,5

10

φ: 24,5

500

φ: 24,5

500

Emly v. Gersheim N. 58

1
206

206

7046 Glasfärb, rümt, mit farbigen und weissen Glasstücken
in Bleifassung; gelb und schwarz gemalt. Wapp-
schild: von Kraft Elhafen. Rand aus gelben Glas-
stücken in Bleifassung, mit schwarz gemaltam
Cranament. - Schwitz der Endpfand, 16. Jaf. f.

7047 Glasfärb, rümt, gelb und schwarz gemalt. Jofeph,
Maria und die Hirtin haben das Christkind an.
In altem Gemälde.
Endpfand? 16. Jaf. f.

7048 Glasfärb, rümt, mit weissem Glas, schwarz und gelb
gemalt. Christkind am Kranz von Maria und
Johannes betrauert.
Endpfand, Anfang 16. Jaf. f.

7049 Leinwandstück einer Glasfärb, rümt gefalt, weisses Glas,
schwarz und gelb gemalt. Kopf der Symeon-
mutter.
Endpfand, 16. Jaf. f.

7050 Glasfärb, rümt, auf blauem, halbrunde angedess-
samem Überfangglas schwarz und gelb gemalt.
Wappenschild der Leuder.
Hörsberg, bez. 1617.

Centimeter M S

φ: 20,5 10 .

φ: 11 20 .

φ: 14,5 10 .

12 . 10 10 .

φ: 10 20 .

Ant. v. Terschan Nr. 10.
Verliehen
Minister P. Göring

206

206

7051

Glasplatte, rechteckig, mit weissen und farbigen Glaskün-
stern in Bleisassung; schwarz, braun und gelb gemalt.
Darstellung der Maria. In spätgotischem Rahmen
umfasst Maria von einem Engel; hinter ihr der Engel,
in einem Fenster Gott Vater als Halbfigur. Über
den Vätern der Hinterrand zwei Marienbilder.
Auf Tafelbändern: Ecce ancilla domini etc.
und ave gracia plena dominus tecum. —
[Gefässung und ergänz.] Gefert zu K. 7052.
Wienland in der Niederlande, um 1500.

7052

Glasplatte, rechteckig, mit farbigen und weissen Glaskün-
stern in Bleisassung; schwarz und gelb gemalt.
Jesuf und Maria unten das auf dem Boden in
der Gloria liganda Christkind an, welches von
Engeln umgeben ist. Die Figuren setzen von oben
herab. Über dem Ganzen spätgotisches Loggierwerk,
an dem zwei Marienbilder hängen.
[Aufsatz gefässung] Gefert zu K. 7051.
Wienland in der Niederlande, um 1500.

7053

Glasplatte, rechteckig, mit weissen und farbigen Glaskün-
stern in Bleisassung; schwarz, braun und
gelb gemalt. Einseitige Tafel mit Aufschrift:
Ora pro nobis, S. Andrea. In Renaissance-
Aufsatzwerk. Unten links Marienbild, darunter
Aufschrift: Wolfgangus Wirsing Canonic. Tri-
singensis fundator huius. — Gefert zu K. 7031.
[Aufsatz gefässung] Triesting, um 1530.

Centimeter M S

128 . 68,5 2000 .

128 . 69 800 .

50,5 . 26 400 .

20

106

106

7054

Glasfärbte, rechteckig, mit weissen und farbigen Glas-
stücken in Bleifassung; schwarz, braun und gelb
gemalt. Vor farbige Aufschrift mit einem Wapp-
stein einem knienden Krieger vor einem Leuchter.
Umschrift von Renaissance-Aufschrift. Platin
Wappen des Herzogtums von Bayern.
[Gefunden.] Gefert zu H. 7053.
Befert in Bayern, um 1530.

7055

Glasfärbte, rund, mit farbigen und weissen Glasstücken in Blei-
fassung; schwarz, braun und gelb gemalt. Gefangenschaft
Johannis des Täufer in Gegenwart des Königs, der
Königin und der Tochter des Königs. [Gefunden.]
Rand mit weissen und blauen Glasstücken in Blei-
fassung, schwarz und gelb gemalt. Mit Umschrift:
Herodes amputare jussit caput Johannis in carcere
et allatum est caput Johannis in patina datum
que est puella atque obtulit matri sue.-
Gefert zu H. 7056.
Lüdensfeld, 1. Hälfte 16. Jhs.

7056

Glasfärbte, rund, mit farbigen und weissen Glasstücken
in Bleifassung; schwarz und gelb gemalt. Christus
Christi in Jordan. [Gefunden.] Rand mit
weissen und blauen Glasstücken in Bleifassung;
schwarz und gelb gemalt. Mit Umschrift:
Et factum est in diebus illis, venit Jesus
a Nazareth Galilee et baptizatus est Johanne
in Jordane. Marc. et Joh. 1.
[Rand gefunden.] Gefert zu H. 7055.
Lüdensfeld, 1. Hälfte 16. Jhs.

Centimeter M 1
45 . 27 400 .

φ: 30 100 .

φ: 30 200 .

106

106

7057 Glasfärb, verflochten, aus weissen und farbigen Glasfäden
in Längsfaltung; gelb, braun und schwarz gemalt.
Der farbige Teil als Lilge, in Längsfaltung. Unten
in der linken Ecke Schriftband mit Aufschrift:
Helchior Vogelwaid. In der rechten Ecke Wappenstein
stein. Logenformig eingerahmt; in den Winkeln:
Wachsendigkeit Maria. — Gefertigt zu H. 7058.
Nürnberg, im 1509.

7058 Glasfärb, verflochten, aus weissen und farbigen Glasfäden
in Längsfaltung; gelb, braun und schwarz gemalt.
Maria und die farbige Anna fallen das
Schriftband, welches der ihnen auf einem niedrigen
Mauer steht. Unten zwei Wappenstein, die
zwischen auf einem Schriftband: Die von Wacht
von Lill. Logenformig eingerahmt; in den
Winkeln: Wappenstein an Abraham und Abra-
ham und David. Zwischen beiden Darstellungen
Schriftband mit Jahreszahl 1509. — Gefertigt zu H. 7057.
Nürnberg, im 1509.

7059 Glasfärb, verflochten, aus weissen und farbigen Glasfäden
in Längsfaltung, schwarz und gelb gemalt. Unter
Höflichkeit der Anstalt der St. Juliana Haus, in
der Rechten ein Kreuz, in der Linken eine
Öhre, an welcher ein am Boden liegender Trüpfel.
[Nach ergänzt.] Gefertigt zu H. 7060.
Nürnberg, im 15. Jäh.

Centimeter M S

37 . 31,5 50 .

37 . 30 200 .

252 . 60 2000 .

Anty. v. Derschau Nr. 40.

Anty. v. Derschau Nr. 20.

106

206

7060

Glasfärb, rufstarkig, mit weissen und farbigen Glasfäden
in Glasfassung, schwarz und gelb gemalt. Unter
Glasfäden befindet sich farbiges Glas in
Krausen verflochten. - Aufsteck zu H. 7059.
Landesfland, Anfang 15. Jhs.

7061

Glasfärb, rufstarkig, mit weissen und farbigen Glasfäden,
schwarz, gelb und braun gemalt. Darstellung
von elf Heiligen, Männern und Frauen mit
ihren Attributen. St. Catharina, St. Margaretha,
St. Barbara, St. Lucia, St. Eugenia, St. Dorothea,
St. Ursula, St. Elisabeth, St. Cornelia, St. Walburgis,
St. Stephanus? [Glasfassung gusspringen]
1. Hälfte 16. Jhs.

7062

Glasfärb, rufstarkig, mit weissen und farbigen Glasfäden
in Glasfassung; braun, schwarz und gelb gemalt.
Ansetzung der farbigen Sankt Könige. Im Hinter-
grund Landesfland. - [Gusspringen und ergänzt]
Köln, Anfang 16. Jhs.

7063

Glasfärb, rufstarkig, weisses Glas mit rotem Überzug,
schwarz gemalt. Magdalenen mit rotem und weissen
Fäden, darin Gasse und Blätter. (Fueger
von Friedberg) [Tyrol]. Landesfland, 16. Jhs.

Centimeter M s

252 . 57 2000 .

79,5 . 53 1000 .

Antl. v. Serschau Nr. 5.

79,5 . 54 800 .

Antl. v. Serschau Nr. 2.

15 . 14 30 .

23

106

106

7064

Glasfärb, rautenförmig, aus weissen und farbigen Glasstücken
in Bleifassung; schwarz und gelb gemalt. St. Augustinus
als Bischof mit Bischof im Rücken; zu seinen Füßen
die Krone mit einem Löffel Wasser schöpfend.
Auf den Bayisdalen der gefessene Anrufung:
der Vindanfall und die feilige Unzufriedenheit. Winter-
gemalt: Landpfast. — Gefördert zu K. 7065.
Landpfast, um 1520.

7065

Glasfärb, rautenförmig, aus farbigen und weissen Glasstücken
in Bleifassung; braun, schwarz und gelb gemalt.
Der feilige Gregor mit Krone und Bischof, auf seiner
Rechten eine Krone in feilgeöffneter Anrufung.
Wintergemalt: Landpfast. [Geförderung] Gefördert zu K. 7066.
Landpfast, um 1520.

7066

Glasfärb, dreieckförmig, aus weissen, blauen und roten
Glasstücken (Bischof und Bischof ist Überfangglas) gelb
und schwarz gemalt. Naggenpfist mit Naggen
von Nürnberg. — Jungferndale. — In den beiden
Seitenwänden anstehenden dreieckförmigen Tafel-
bildungen, (?) in dem oberen Acker mit Schriftband
und Jahreszahl 1503. Rand mit gefesselter Rankenwerk.
Nürnberg, bez. 1503.

7067

Glasfärb, rund, aus rotem Überfangglas, halbkreis-
förmig gefesselt; schwarz gemalt. Naggenpfist der
Welser. — Augsburg, 16. Jäh.

Centimeter M. d.

27 . 19,5 50 .

26,5 . 19,5 100 .

27 . 27,5 20 .

φ: 8,3 20 .

Analy. v. Serichau Nr. 46.

Leipzig, T. 33.
r. 151.
„Leipzig im 1500.“

Analy. v. Serichau Nr. 47.

wunde.

Analy. v. Serichau Nr. 11

206

106

7068

Glasfärbte, runde, aus weißem Glas; blau, schwarz, gelb mit braun
gemalt. Waggensfeld - von Tucher -
Nürnberg, 16. Jafst.

7069

Glasfärbte, runde, aus weißem Glas; blau, gelb mit schwarz
gemalt. Waggensfeld. Ein Kasten im Quarzalken,
schwarzer Grund. - Nürnberg, 16. Jafst.

7070

Glasfärbte, unglücklich, aus weißem Glasstücken in Glasfassung;
braun mit gelb gemalt. Der fertige Bernardus
mit Römischer Aufschrift und ein fertige Columba
mit Aufschrift, stehen in Landschaft. [Gefangenen.]
Rand kreisförmig; schwarz mit gelber Aufschrift:
Sanctis. Bernardus. - Sancta. Columba. - Que
fuit... Sanctissima. In den Ecken goldfarbene Land-
marken. - [Mit Gefangenen.]
Nürnberg? Anfang 16. Jafst.

7071

Glasfärbte, runde, aus weißem Glas; blau, schwarz, gelb
mit braun gemalt. Waggensfeld der Pfingsten.
Nürnberg, 16. Jafst.

7072

Glasfärbte, runde, aus weißem Glas; blau, gelb mit
schwarz gemalt. Waggensfeld - von Tucher.
Nürnberg, 16. Jafst.

Centimeter M S

φ: 10,2 20 .

φ: 11 20 .

57 50 400 .

φ: 10 20 .

φ: 10,2 20 .

206

106

7073

Glasfärb, rund, mit rotem und blauem, feilweise ab-
geschliffenem Oberflächenglas; schwarz gemalt.
Mappenfeld der Volkamer.
Münster, 16. Jaf. 17.

7074

Glasfärb, rautenförmig, oben kegelförmig abgeflacht, mit
weißem Glas; schwarz und gelb gemalt.
Mappenfeld mit Helm und Wappen. [Gefunden]
Dänemark, 17. Jaf. 17.

7075

Glasfärb, rautenförmig, mit weißem Glas; blau gemalt.
Zwei Mappenfelder mit Helm und Wappen. -
Gefunden zu K. 7076. 17. Jaf. 17.

7076

Glasfärb, sechseckig, weißes Glas; schwarz, gelb und
rot gemalt. Zwei Mappenfelder mit Helm und
Wappen. Das rechte Feld mit Helm, das linke mit
Wappen. - Gefunden zu K. 7075.
17. Jaf. 17.

7077

Glasfärb, rund, mit rotem und gelbem Glasstückchen in
Befassung; schwarz und gelb gemalt.
Mappenfeld. [Gefunden]
Dänemark, 16. Jaf. 17.

Centimeter M s

φ: 13,2 20 .

20,5 . 16,8 20 .

28,5 . 18 50 .

29,3 . 17 50 .

φ: 21,5 5 .

26

106

106

7078

Glasfärb, rind, weißes Glas; braun und gelb gemalt.
 Bisanna vor Garist. Die beiden Garist und andere
 Männer führen Bisanna zu dem Richter, der unter
 einem Baldachin sitzt.
 Windausführung Landpfand, 1. Hälfte 16. Jhs.

7079

Glasfärb, rind, auf farbigen und weißen Glasstücken
 in Bleifassung; schwarz und gelb gemalt. David
 vor einer Versammlung Gottes in Knien unter Hallung
 der ganze Hymnen; in Landpfand.
 Landpfand, 1. Hälfte 16. Jhs.

7080

Glasfärb, rind, weißes Glas; braun und gelb gemalt.
 Die feilige Heiligkeit haben anstehend am König
 und Anna. Neben ihr ein Mann mit Heiligkeit.
 Windausführung Landpfand, 1. Hälfte 16. Jhs.

7081

Glasfärb, rind, auf farbigen und weißen Glasstücken
 in Bleifassung; gelb, braun und schwarz gemalt.
 Der feilige Meinrat mit Laster und Tugend, und
 der feilige Justus mit Laster und Tugend;
 zwischen ihnen St. Georg mit dem Drachen.
 Umfassung von Konstantin = Konstantin.
 Darüber in den Logenreihen die Umfassung
 des feiligen Meinrat. - [Geführungen]
 Schwarz, bez. 1597.

Centimeter M s

φ: 22,5 300 .

φ: 22,6 200 .

φ: 22 300 .

39,5 . 26,3 600 .

206

106

77.
H.

7082

Glasfärb, rautenförmig, auf farbigen mit weissen Glasstücken
in Glasfassung; schwarz mit gelb gemalt. In Renaissance-
Ornamenten ein Wandtafelträger vor einem gemauerten
Vorhang. Haben ihm das Wappen von Luzern. In
den Initialen Darstellung der Blaudruck eines Löffels.
Unterschrift: Luzern 1557.
Luzern, bez. 1557.

Centimeter	H	N
41,5	30	1000

7083

Glasfärb, rautenförmig, auf weissen mit farbigen Glasstücken
in Glasfassung; schwarz, gelb, blau mit rot gemalt.
Wappenstein mit Wappen von Pfaffen mit drei
Häusern mit Heinsheim mit Lücken, auf gemauerten
Grund. Oben Inschrift: Friedrich von Gott zu
Grafen zu Pfaffen und Grafen als 1510.
[Wappenstein geschnitten und ergänzt.]
~~Wappenstein geschnitten und ergänzt.~~ Landpfand, bez. 1510.

108	57,5	1000
-----	------	------

7084

Glasfärb, rautenförmig, auf weissen Glasstücken in Glasfassung;
blau, gelb mit schwarz gemalt. Wappenstein mit
Häusern mit Lücken auf blauem, gemauerten Grund.
Rand mit Inschrift: Christoff von Glück kommt
von Gott dem Herrn. Dann Gott hat fast
für das Leben. 1601. -
Landpfand, bez. 1601.

φ: 21,5	10
---------	----

Christ, r. 197.
"Münze 1601"

7085

Glasfärb, rautenförmig, auf weissen Glas; gelb mit schwarz
gemalt. Wappenstein mit Häusern mit Lücken.
Rand mit Inschrift: Leonhardus Krauss. D. Prior
Rebdorffensis. 1594. [Geschnitten.]
Landpfand, bez. 1594.

φ: 22,5	20
---------	----

106

106

7086

Glaspfarbe, rauhartig, aus weissen und farbigen Glasstücken
in Glasfassung; gelb, schwarz und braun gemalt.
In Renaissance-Oberflächenteile fast ein bausaffurter
Mann mit ein Weib ein Wappenstein mit Hand-
marken fahnd. Darüber im Logenwinkel das
Stallung der Pyramus und der Fische. Unterschrift:
Kasper Besmer 1527. [Ergänzung mit ergänzt]
Schnitz, bez. 1527.

7087

Glaspfarbe, rauh, aus weissen, teilweise angedruckten
Oberflächenglas und lichtblauen Glas; schwarz gemalt.
Wappenstein.
Schnitz, 16. Jhs.

7088

Glaspfarbe, rauh, weisses Glas; schwarz und gelb gemalt.
Ein Engel findet einen Wappenstein mit Hand-
marken fahnd; in Landschaft.
Schnitz, 16. Jhs.

7089

Glaspfarbe, rauhartig, aus weissen und farbigen Glas-
stücken in Glasfassung; gelb und schwarz gemalt.
In Renaissance-Oberflächenteile fast zwei Han-
delsantwörter als Bildfalter mit drei Wappen-
steinen. Hintergrund: Gemalteter Hofgang.
Darüber im Logenwinkel: Frauen aus dem
Loben der Landeskunst. [alt ergänzt]
Schnitz, um 1530.

Centimeter H i

42,5 . 32 900 .

φ: 9,7 20 .

φ: 15,3 50 .

40,8 . 31 900 .

Schnitz, 8. 17. Jhs.
Münster um 1500.

Ant. v. Ferschau 1867.

106

106

7090

Glasfärb, rund, auf farbigen und weißen Glasstücken in Blaufassung; schwarz gemalt. Allianzwappen der Pirkheimer und Straub an gegliederten Band auf blauem, gemustertem Grund. Rand mit Kranz.
[Rand mehrfach gesprungen.] Gefört zu K. 7091.
Münster, Südsteier, 16. Jafst.

7091

Glasfärb, rund, auf farbigen und weißen Glasstücken in Blaufassung; schwarz gemalt. Allianzwappen der Pirkheimer und Rother von Hornburg. Rand mit Kranz. [Gesprungen.] Gefört zu K. 7090.
Münster, 16. Jafst.

~~7092~~

~~Bruchstück eines Glasfärb, rechteckig, auf weißem Glas, schwarz, gelb und blau gemalt. Mann in rötlicher Tracht, der einen Stab hält.
Pfeifer, 17. Jafst.~~

7093

Glasfärb, rund, auf weißem Glas, bunt gemalt. In einer Renaissance-Pfandurkunde steht ein Wappenstein, darüber ein Engel auf Schilden. Unten Zierfild mit Inschrift: Heinrich Högeli Pfarrer zu St. Martin. 1676. [Mehrfach gesprungen] Schwarz, bez. 1676.

~~7094~~

~~Bruchstück eines Glasfärb, rechteckig, auf weißem Glas; braun, gelb und blau gemalt. Allegorisch: Figur eines Mann, in der Brust ein flammendes Herz, in der Linken eine Glühbirne. Der eine Stab.
Pfeifer, 17. Jafst.~~

Centimeter M s

φ: 38 300 .

φ: 38 300 .

13,5 . 4,5 10 .

φ: 15 10 .

13 . 4,5 5 .

Im Aufst. an den Meißner.
Herrn Praylau. K. 157/30

Im Aufst. an den Meißner.
Herrn Praylau. K. 157/30

106

106

7095

Glaspfunde, fassend, aus weißem und blauem Glasfunden in
 Löffelform; gelb, schwarz, blau und rot gemalt.
 Wappenstein mit Helm und Krone. Unten Inschrift:
 Jacob von Rübesbüttel Seliger 1592.
 Löffelform, bez. 1592.

7096

Glaspfunde, runde, weißes Glas; schwarz, gelb und braun
 gemalt. Trinkt mit Löffelform. Madonna mit dem Kind
 sitzend. Im Hintergrund haben hinter einem
 gelben Vorhang; ein Paar reitet auf einem Pferd. Unten
 in der Luft kommt auf ihrem Wagen (bez. Venus)
 von Tübingen gezogen. In Löffelform.
 Schwarz, Mitte 16. Jhd.

7097

Glaspfunde, runde, weißes, rotes und blaues Glas in Löffel-
 fassung; gelb und schwarz gemalt. Vor einem
 Mahler steht St. Peter mit Löffel und Schlüssel neben
 zwei Wappensteinen. Hinter ihm kniet der Pfarrer
 mit Knie und Stab. Rand gelb mit Inschrift:
 1524 hat abt Johannes zu Castell der 26. lassen
 machen das Glas [folgt Ergänzung] Johan Mayer
 [Ergänzungen.] Löffelform, bez. 1524.

7098

Glaspfunde, fassend, weißes Glas; gelb und braun ge-
 malt. Madonna mit dem Kind und der heiligen
 Anna auf einem Renaissance-Stuhl sitzend.
 Löffelform, Mitte 16. Jhd.

Centimeter M s

22,5 21,5 80 .

22,5 23 500 .

φ: 31,5 100 .

22,5 18 300 .

Antik. V. Terschau Nr. 7.

106

106

7099

Glasfibre, rüstartig, aus weissen und farbigen Glasfäden
in Strickfassung; blau, schwarz und gelb gemalt.
Mittelsstück: Christ am Kreuz, unterhalb von
Maria und Johannes. Am Kopf des Kreuzes ein
Wappenstein, darüber ein kleiner Aufsatz, von
dem ein Pfeil ausstrahlt: Deus mihi propitius
der Rand wird gebildet aus vierzehn kleinen
Pfeilen, auf denen je ein Heiliger mit seinem
Symbol in Paraphrase: Umrahmung dargestellt
ist. Datierung: M. H. D. M. S. P. 1570.
[Mafstab gezeichnet.]

Nürnberg, M. Gullau? bez. 1570.

7100

Glasfibre, feinstarkig, aus weissen und farbigen
Glasfäden, in Strickfassung; blau gemalt.
Zentral von einem Pfeil in das Kreuz gemalt.
Zur rechten Seite Maria und Jesus, unter
zur linken Darstellung Christi. Umrahmung
von Paraphrase: Christuskreis. Unten zwei
Wappenstein von Fuglen gehalten; darüber
Inschrift: „Johanne Waggeli, Leuzite, Leuzite-
mannen zur Appenzell. Barbara Zimmer-
mann sein rüstig Heiliges. Anno Dom. 1572.“
Oben zwei Darstellungen der Heiligen ge-
braucht: Barbara im Kreuz, Christ am Kreuz
und Maria Kreuzgang.

[Mafstab gezeichnet in der Mitte.]

Nürnberg, bez. 1572.

Centimeter M S

41,5 30 40

41,5 29,5 700

Kunlg. v. Gersschau N° 61

Kunlg. v. Gersschau N° 38.

106

106

7101

Glasplatte, rund, weißes Glas; braun mit gelb gemalt.
Christus mit mehreren Männern in einem weiß
bekleideten Saal an der Tafel sitzend. Magdalena
steht ihm die Seite. [Mutter gesungen, ein Stück
fasst; mit einer Glaskette unterlegt.]
Erdpflanz, 16. Jafst.

7102

Glasplatte, rund; auf weißem Glas schwarz mit gelb gemalt.
Gruppe von nackten Weibern mit Kindern in einer
Landschaft auf einer. Im Hintergrund steht ein
Fels über dem Fenster. Rand mit blauem Glas schwarz
gemalt. - Gefertigt zu K. 7103.
Erdpflanz, 16. Jafst.

7103

Glasplatte, rund; auf weißem Glas braun, schwarz mit
gelb gemalt. Landschaft mit Gruppen von nackten
Weibern, Kindern mit einem blauen Hund, welcher
einer Frau Nahrung bringt. Rand mit blauem
Glas schwarz gemalt. - Gefertigt zu K. 7102.
Erdpflanz, 16. Jafst.

7104

Glasplatte, rund; auf weißem Glas gelb, blau mit
schwarz gemalt. Darstellung eines Lebensalters
(junge Frau). Ruhe auf Markengasse mit Mädchen
mit Krüge in einem Garten. - Gefertigt zu K. 7105-12.
Nürnberg, Ende 16. Jafst.

Centimeter K S

φ: 25 100 .

φ: 28 200 .

φ: 29 300 .

17 . 16,5 400 .

Kupfer 8. 191.
aus Kupferstein zu
f. r. Kupfer,
Nürnberg im 1550.

Kupfer.

33

206

206

- 7105 Glasfärb, rind; auf weissem Glas gelb, blau und schwarz
gemalt. Darstellung eines Lebensalters: 20 Jahr.
Jüngling mit Jagdsack, mit Kränzen in einem
Garten. Im Hintergrund Rast und Mäusen.
Gesert zu H. 7104 - 12.
Nürnberg, Ende 16. Jhs.

- 7106 Glasfärb, rind; auf weissem Glas gelb, blau und schwarz
gemalt. Darstellung eines Lebensalters: 30 Jahr.
In der Mitte ein Baum; zu den Seiten ein
Mann mit Pyxar und Frau mit Kind. Rast
im Hintergrund eine Mäusen in einem Galle,
links Mäusen beim Rastspiel.
Gesert zu H. 7104 - 12.
Nürnberg, Ende 16. Jhs.

- 7107 Glasfärb, rind; auf weissem Glas gelb, schwarz und
braun gemalt. Darstellung eines Lebensalters:
40 Jahr. In der Mitte ein Baum; zu den
Seiten ein Mann mit Hund und Mäusen.
Im Landschaft mit Gebäuden.
Gesert zu H. 7104 - 12.
Nürnberg, Ende 16. Jhs.

- 7108 Glasfärb, rind; auf weissem Glas blau, gelb und
braun gemalt. Darstellung eines Lebensalters:
50 Jahr. In der Mitte ein Baum. Links davon
alter Mann in weißer Tracht; rechts alter Ma-
trone mit Gebälk. Hintergrund links, in
Landschaft, bejahrter Mann, rechts Matrone,
Altmann gebend. - [Gefährten]
Gesert zu H. 7104 - 12.
Nürnberg, Ende 16. Jhs.

Centimeter

cm

s

φ: 17 400 .

φ: 17,5 400 .

φ: 17 400 .

φ: 16,8 400 .

34

106

206

7109

Glossfärbt, röt; auf weissem Glas gelb, schwarz mit
braunroth gemalt. Darstellung eines Labantalters:
70 Jahre. In der Mitte ein Mann mit weissem
Lanb; links davon alter Mann mit Stock im Arm;
rechts alte Frau mit Stock im Arm. Im Hinter-
grund Gänse; links Gras mit einem Mädchen,
rechts alte Frau mit einem Jüngling sitz hinterfallend.
[Gespinnungen.] Gefert zu K. 7104-12.
Nürnberg, Ende 16. Jhs.

7110

Glossfärbt, röt; auf weissem Glas blau, gelb, schwarz
mit braun gemalt. Darstellung eines Labantalters:
80 Jahre. In der Mitte ein Mann mit verweiltem
Häutchen; zu den Seiten ein Gras und eine Grasfärbt,
beide auf Brücken im Hintergrund Gemäuer
mit gotischen Fenstern. - Gefert zu K. 7104-12.
Nürnberg, Ende 16. Jhs.

7111

Glossfärbt, röt; auf weissem Glas blau, gelb, schwarz
mit braun gemalt. Darstellung eines Labantalters:
90 Jahre. In der Mitte ein verweilter Mann; zu
den Seiten ein Gras mit einer Grasfärbt an einem
Tisch sitzend, darauf Ähren und Ringelblumen
Blüthen. - Gefert zu K. 7104-12.
Nürnberg, Ende 16. Jhs.

7112

Glossfärbt, röt; auf weissem Glas schwarz, braun mit
gelb gemalt. Der Tod als Pausenmann, die
Jahre der Waise und Gerechtigkeit, Pöbeln,
Kronen u. s. w. nimmermünd. [Gespinnungen.]
Gefert zu K. 7104-7111.
Nürnberg, Ende 16. Jhs.

Centimeter M S

φ: 17,5 400 .

φ: 17 400 .

φ: 17 400 .

φ: 17,5 300 .

906

106

7113

Glasplatte, gewerkschaftig, weißes Glas, bunt gemalt.
 Allegorische Darstellung der Kunstfertigkeit (Ferra)
 als Weib, in der linken Hand ein Kind in der Rechten
 ein Brillen fassend. Im Paradies mit der Ge-
 schaffung Adams und Hirschen. In einem Kasten.
 In den linken Händen mit Blumen und Früchten. -
 [Münster, in der gefassten Umgebung.] H. 7155.
 Nürnberg, 17. Jhd. - Jüngl. & Nischel.

7114

Glasplatte, gewerkschaftig; aus weißem und farbigem Glas.
 Figuren in Glasfassung; schwarz und gelb gemalt.
 Unter goldener Aufschrift steht ein Jüngling
 und eine Jüngfrau als Mayenspieler von Lützen.
 Hintergründ gemalt. -
 [Aufschriften mit Ergänzung.]
 Nürnberg, um 1490.

7115

Glasplatte, gewerkschaftig, aus weißem und rotem Glas.
 in Glasfassung; bunt gemalt. Zwei Engel als
 Bildhauer stellen ein rotes Mayenspieler von
 Nürnberg. Unter eingraviertem Bild mit
 "anno 1656". An den Seiten Konsolen mit Frucht-
 gefäßen. - Nürnberg, bez. 1656.

7116

Glasplatte, gewerkschaftig; weißes Glas bunt gemalt.
 Mayenspieler mit Hunden und Katzen. 
 Nürnberg, 17. Jhd.

Centimeter M d

15,6 . 21,5 50 .

43,5 . 30,8 1000 .

33,8 . 40 200 .

29,5 . 17,8 30 .

Amly, v. Jerschan Nr. 60.

36

106

106

7117

Glabspitze, oben fleischig abgepflossen, mit weissen
Glabstücken in Bleifassung; braun und gelb gemalt.
Halbfingern eines milden Mannes mit Blätterkranz
auf dem hängt mit ihm die Lenden. In der Kasten
eine gewundene Rinde. In Lösspfand mit
Gebirgen. Gegenstück zu K. 7118.
Lösspfand? 16. Jafj.

7118

Glabspitze, oben fleischig abgepflossen. Mit weissen
Glabstücken in Bleifassung; braun und gelb gemalt.
Halbfingern eines milden Mannes mit lang feine-
mollendem Haar und mit Blätterkranz auf
dem hängt mit ihm die Lenden. Die Felle mit
beiden Händen ein Band, an dem eine Kugel-
kette hängt. In Lösspfand. - Gegenstück zu K. 7117
Lösspfand? 16. Jafj.

7119

Glabspitze, festschneidig, weisses Glas in Bleifassung,
körnig gemalt. Gegenstück mit Hals und Rücken
Lösspfand, 17. Jafj.

7120

Glabspitze, rind, weisses Glas; gelb, braun und
schwarz gemalt. Eine Frau von einflussenden
Fingern Mann rindend; hinter ihr ein Mann
mit Brinkung. Christen segnen im Zintor-
geheim. Renaissance-Kristall. Monogr. Z.
Geford zu K. 7121 u. 7122.
Lösspfand, 16. Jafj.

Centimeter

K. S.

30,5 . 30,5 300 .

30,5 . 30,5 300 .

28 . 15,8 100 .

φ: 18,5 50 .

mgl. L. 7122

37

106

106

7121

Glasfärbte, runde, weisse Glas; gelb, braun und schwarz
gemalt. Eine Lücke, gefaltete Gefangene bestanden;
hinten der Griffe signiert. In gemalteter Halle.
Gefertigt zu K. 7120 und 7122.

Nürnberg, 16. Jäh.

Centimeter M d

φ: 18,4 50 .

engl. K. 7122

7122

Glasfärbte, runde, mit weissen Glasstücken in Bleisaffing;
schwarz und gelb gemalt. Werk der Lücke-
farbigkeit; Einfassung der Lücken. Rand
mit Kupferstift: Hier soll du beherbergen die
Elenien. - [Gefangene] Gefertigt zu K. 7120 - 7121.

Nürnberg, 16. Jäh.

φ: 24 40 .

engl. v. Gershan N. 8.

Verein. T. 36.
von Jörg von J. A. S. J.
Einführung 1530-40.

7123

Glasfärbte, farbestarkig, mit weissen und farbigen Glas-
stücken; rund gemalt. Zwei heilige sollen drei
Wagnisse sein; das ist Maria mit dem Kinde
in der Gloria. Umfassung von Re-
naissance-Architektur. Hintergrund mit einem
Dorf und abgeflachten. Darüber in der Mitte,
Einführung Gottes und der heiligen Geister; da-
neben in der unteren Ecke, der Dorf und
sollend. Unten Inschrift: Einmal von Gott
gesehen ist zu sein. [Gefertigt zu K. 7120 - 7121].
Nürnberg, 16. Jäh.

64 57,5 400 .

engl. v. Gershan N. 28.

7124

Glasfärbte, farbestarkig, mit weissen und farbigen Glas-
stücken in Bleisaffing, schwarz und gelb gemalt.
Eine Lücke mit der schwarzen Lücke neben einem
Wagnisse in einer Umfassung von Renaissance-
Architektur. Oben rechts eine Gefangene. Unten
Inschrift: Einmal von Gott gesehen ist zu sein. [Gefertigt zu K. 7120 - 7121].
Nürnberg, 1600.

30 20,3 500 .

38

706

706

7125

Glaspfote, rautförmig, weißer mit farbigem Glas in Blei-
fassung; gelb und schwarz gemalt. In Renaissance-
Umfassung ein Mann mit Halbturk und eine
Frau mit Fokal. Unten Inschrift: Jacob Ennedkoffen
und Elsbett Kallt synen Eliche kustrouwe. 1599.
In den Seiten Gemälden. In den Seiten unten
zwei Wappen mit Handmarken, oben Glas in
einer Markplatte. — v. Lindmayer.
Nürnberg, bez. 1599.

7126

Glaspfote, rund, aus weißen Glasstücken in Bleifassung,
rot, braun, gelb und blau gemalt. Wappenstein
der Wingerer mit Helm und Turm; zu beiden
Seiten kleinere Wappenstein der Löffelholz mit
Kainzel. [Gefassungen.] Rand aus weißen
Glasstücken mit gelb und braun gemaltene
Blattkranz. — [Gefassungen.] Gefertigt zu K. 7127.
Nürnberg, Landstadt, 16. Jh.

7127

Glaspfote, rund, aus weißen Glasstücken in Bleifassung,
rot, braun, gelb und blau gemalt. Wappen-
stein der Wingerer mit Helm und Turm; zu
beiden Seiten kleinere Wappenstein.
Rand mit gelb und braun gemaltene Blattkranz.
Gefertigt zu K. 7126. Nürnberg, Landstadt, 16. Jh.

7128

Glaspfote, rund, aus weißen, blau überfärbenen und
rot angestrichenen Glasstücken in Bleifassung;
gelb und schwarz gemalt. Zwei Wappenstein der
Wingerer mit Helm und Turm. [Gefassungen.]
Rand mit schwarzer Inschrift: Hans Albrecht Fugger
kay. may. vor 1526. — [Gefassungen.] Gefertigt zu K. 7129.
Nürnberg, bez. 1526.

Centimeter	cm	in
31	30,8	500
	42	40
	42	40
	33	30

31

30,8

500

42

40

42

40

33

30

Antiqu. v. Jena 1845.

39

106

106

7129

Glaspfarbe, rötlich, mit weissen, blau überfangenen mit
 rötlich angegriffenen Glasstücken in Glasfassung;
 gelb und schwarz gemalt. Allianzwappen mit
 Helm und Krone. [Geförten.] Rand mit schwarzer
 Schrift: „Der Antoni Lögner, Do. Ray. May.
 Rat etc. Anna Lögnerin sein Hausfrau.“
 [Welsch geförten.] Gefört zu H. 7128.
 Nürnberg, um 1530.

7130

Glaspfarbe, rötlich, weisses Glas; grün und gelb gemalt.
 Rundenform. Innenfall rötlich fallbeinartig
 geförtenen Sandes mit den Zahlen 1-12
 fängt ein Zierstück mit Schrift: Sic umbra
 ducimur umbra. Caritur rine Roma.
 Rand mit gelbem Blattwerk.
 Emsland, Mitte 16. Jh.

7131

Glaspfarbe, rötlich; weisses Glas, schwarz und gelb ge-
 malt. Wirtelbild im Profil. Schrift:
 Anna Maria Rex Ungarie.
 Emsland, 16. Jh.

7132

Glaspfarbe, rötlich; weisses Glas, braun und gelb ge-
 malt. Wirtelbild des Markgrafen Georg von
 Brandenburg. Rand gelb mit schwarzer Schrift:
 Georg von Gottes gnaden, Marggraf zu Branden-
 burg etc. 1533. - Gefört zu H. 7134.
 Emsland, um 1533.

Centimeter

H

s

φ: 31,7

40

φ: 22

100

φ: 18

60

φ: 26,5

200

Ant. v. Jerschau H. 39.
 Leipzig, S. 155.
 Ant. v. Jerschau H. 39.
 Leipzig 1520/30.

40

406

106

7133

Glasfarbe, rötlich; weißes Glas, gelb, braun und schwarz
gemalt. Brustbild eines Mannes im Profil;
Druck in Schwarz: Philippus Maria Angelus
Lux Mediolani etcetera Papie Anglorie que
ames ac Senue Dominus. [Gedrungen]
Italien? um 1530.

7134

Glasfarbe, rötlich; weißes Glas, schwarz, gelb und grün
gemalt. Wappenstein des Markgrafen von
Georg von Brandenburg. [Gedrungen mit Glas
gefaßt.] Rand gelb mit schwarzer Druck:
Georg, von Gottesgnaden Markgraf zu Bran-
denburg. 1533. - Gefertigt zu H. 7132.
Dänemark, 1533.

7135

Glasfarbe, rötlich; weißes Glas, gelb, braun und
schwarz gemalt. Brustbild eines Mannes,
im Profil. Druck in Schwarz: Friedrich
Preham. 1530. Rand gelb und schwarz gemalt
mit Rankenornament. Gefertigt zu H. 7132.
Nürnberg, nach Brien? 1530.

7136

Glasfarbe, rötlich; weißes Glas, gelb und schwarz
gemalt. Zwischen zwei Säulen mit kaiserlicher
und königlicher Krone hängt das kaiserliche
Wappen mit Löwenköpfen und goldenen Hirschen.
Auf einem Stein: „Plus outre.“
[Gedrungen.] Dänemark, 16. Jh.

Centimeter

cm

s

φ: 8,5 100 .

φ: 30,3 200 .

φ: 22 100 .

φ: 23 300 .

Antiqu. v. Fersman Nr. 16.

Antiqu. v. Fersman Nr. 37.

206

900

7137

Glasscheibe, oben flachbogig abgestoßen, mit farbigem und weißem
Glassteinen in Glasfassung; schwarz und gelb gemalt.
Zwei Kantenstreifen; weißer derselben Mayen
von Appenzell. Gehört gemaltart.

[Mafsaß gestrichen und verguldet.]

Schwiz, 1. Hälfte 16. Jhd.

7138

Glasscheibe, rund; auf weißem Glas braun und gelb ge-
malt. Ein Streifen ist farbigem Alagierstein
ein Ornament. [Mafsaß gestrichen in Glas gefaßt.]
Rand gelb und schwarz gemalt mit Kumpfschrift:
es ist ein solches Schriftstück allseitig
mit einem mit feinen Schriftzeichen versehenen
1515. - [Rand mafsaß gestrichen.] Gefertigt zu K. 7138-7151.

Stierwies, bez. 1515.

Köln

7139

Glasscheibe, rund; weißes Glas, gelb und braun gemalt.
Ein Gebilde ist farbigem Alagierstein. [Ein Streifen
in Glas gefaßt.] Rand gelb und schwarz gemalt
mit Kumpfschrift: es ist ein solches Schriftstück
fein mit einem mit feinen Schriftzeichen versehenen
1515. - [Rand mafsaß gestrichen.] Gefertigt zu K. 7138-7151.

Stierwies, bez. 1515.

Köln

7140

Glasscheibe, rund; weißes Glas, gelb und braun gemalt.
Ein farbiges Alagierstein in der Mitte. Rand gelb
und schwarz gemalt mit Kumpfschrift: es ist ein
Alagierstein oder solches Schriftstück im Druck zu lesen
was es bezeugt. - [Rand gestrichen.]
Gefertigt zu K. 7138 - 7151.

Stierwies, 1515.

Köln

Centimeter M d

54 . 43 1000 .

30 . 29,5 300 .

30 . 30,3 300 .

31 . 30,3 300 .

Bibl. v. Jersbach Nr. 50.

106.

102

7141

Glaspsaibe, rümt; weißer Glas, gelb und braun gemalt.
Allegiis nicht getraut. [Gefirungen.] Rand
gelb und schwarz gemalt, mit Randschrift: Gy knut
sabin van liden dem jelligen Allegiis ter na-
gagant wart. [Rand malsaf gefirungen.]
Gesert zu K. 7138 - 7151.

Hindenburg, 1515.

Köln

7142

Glaspsaibe, rümt; weißer Glas, gelb, braun und schwarz
gemalt. Vor feilige Allegiis in einem Segelschiff
sahant. Hintergummi Ofen mit Platt. [Halsfalsch
gefirungen, ein Pyring in Glas gefast.]
Rand schwarz mit gelber Randschrift: Gy knut
allegiis in ry schiff und wir in in stat wissa
in dat land pyring. - [Rand malsaf gefirungen.]
Gesert zu K. 7138 - 7151.

Hindenburg, 1515.

Köln

7143

Glaspsaibe, rümt; weißer Glas, braun, gelb und schwarz
gemalt. Vor feilige Allegiis schiff in einem
mit Kanonen besetzten Segelschiff. [Halsfalsch
gefirungen; ein Pyring in Glas gefast.]
Rand schwarz mit gelber Randschrift: Gy knut allegiis
in ry schiff und wir nicht flos dat schiff in
in farsa na roma. [Rand gefirungen.]
Gesert zu K. 7138 - 7151.

Hindenburg, 1515.

Köln

Centimeter	M	si
30,2	30	300
	30	200
	31	200

206

902

7144

Glasplatte, röt; weißes Glas, braun mit gelb gemalt.
 Allegorie kniet vor einem Marienbilde. Im Hinter-
 grund eine Kirche. [Mäxara Gyröng in Lili
 gefasst.] Rand gelb mit schwarz gemalt mit Am-
 schrift: Allegio Jys. in de kirke roman, ja
 Jysat dat marien bilde go dan ylgar, dat
 in knie . . . [Rand mit schwarz gefassten]
 Gefert zu K. 7138-7151.

Hindorf, 1515.

7145

Glasplatte, röt; weißes Glas, braun mit gelb gemalt.
 Vier heilige Allegorien an einer Holztrage sitzend
 mit drei anderen Personen. Rand schwarz
 mit gelber Aufschrift: Ja liest allegorien an
 Jysat daten Jysat mit der trage II
 Jysat unbekant. - Gefert zu K. 7138-7151.

Hindorf, 1515.

7146

Glasplatte, röt; weißes Glas, braun mit gelb gemalt.
 Vier heilige Allegorien an einer Holztrage sitzend.
 Vor ihm der Papst mit vier klagenden Personen.
 [Mäxara Gyröng in Lili gefasst.]
 Rand schwarz mit gelber Aufschrift: Ja liest
 allegorien mit der trage mit Jysat in
 Jysat Jysat eine brist mit der Jysat mit der
 brist mit Jysat. - [Rand mit Gyröng.]
 Gefert zu K. 7138-7151.

Hindorf, 1515.

Centimeter	h	s
30,5	30	300
31	30,3	200
31	30,3	200

706

906

7147

Glasscheibe, ründ; weisses Glas, braun mit gelb gemalt.
Begräbnis des heiligen Alexius. Der Papst Innocenz
mit den Kaiser Honorius und Arkadius tragen
den Rang des Alexius. Rand schwarz mit gelber
Aufschrift: In tragen der heil Innocenz
mit den 2 Kaiser Augustus und Severus
allgemein: so grusa. 1515. -
Gefördert zu K. 7138 - 7151.
Kirkensheim, 1515.

7148

Glasscheibe, Zwickelfüllung; mit weissen Glasstücken
in Bleifassung, gelb mit braun gemalt.
Zwei Wappensteinen; darüber der heilige
Johannes mit Schlüssel und Krone als Wappen-
halter; darunter das Wappen des Alexius.
[Nur in der Bleifassung.] Gefördert zu K. 7138 - 7151.
Kirkensheim, 1515.

7149

Glasscheibe, Zwickelfüllung; mit weissen Glasstücken in
Bleifassung, braun, gelb mit schwarz gemalt.
In der Mitte ein heiliger in blauer Kleidung, mit
der einen Hand ein Kreuz und Wappenstein,
mit der andern ein Wappenstein haltend.
Hintergrund Landpfad. Unten ein breiter
Wappen mit Aufschrift: In der allgemein
sey... - [Nur in der Bleifassung.]
Gefördert zu K. 7138 - 7151.
Kirkensheim, 1515

Centimeter	M	N
30	30,5	200
31,5	56	100
41	53	100

705

906

7150

Glaspsaibe, Zwickelfüllung; mit weissen Glasstücken
in Bleifassung, gelb und braun gemalt.
Ein feiliger Leinwand mit Rose und Blumenkorb,
neben ihm zwei Wappensteinen an einem auf-
gehängt. Unten Wappen des Alayins.
[Wappenstein aufgehängt.] Gefertigt zu K. 7138-7151.
Hindenburg, 1515.

7151

Glaspsaibe, Zwickelfüllung; mit weissen Glasstücken in
Bleifassung, braun, gelb und schwarz gemalt.
In der Mitte, unter einer Wappensteinen, ein
feiliger in Wappensteinen, mit der einen Hand
ein Wappenstein und ein Brief, in der anderen
Wappenstein und ein Brief. Hintergründ
Leinwand. Unten ein Wappenstein.
[Wappenstein aufgehängt.] Gefertigt zu K. 7138-7150.
Hindenburg, 1515.

7152

Glaspsaibe, vordruckig; mit weissen und roten Glasstücken
in Bleifassung, gelb und schwarz gemalt. Ein
Wappenstein von Wappen auf einem Wappenstein, mit
Wappenstein; neben ihm steht das Wappen von Wappen.
Unten ein Wappenstein mit der Aufschrift: Sachsen.
[Wappenstein aufgehängt.] Gefertigt zu K. 7153.
Hindenburg, 16. Jaf.

7153

Glaspsaibe, vordruckig; mit weissen und roten Glasstücken
in Bleifassung, gelb und schwarz gemalt. Ein Wappenstein
von Wappen auf einem Wappenstein, in der
Mitte ein Wappenstein; neben ihm Wappen.
Unten ein Wappenstein mit Aufschrift: Boheim.
Hindenburg von Renaissance-Wappenstein.
Gefertigt zu K. 7152. Hindenburg, 16. Jaf.

Centimeter

ck

n

40,5 . 58,5 100 .

39 . 57 100 .

35,2 . 22 30 .

35,5 . 33 10 .

H. Schmidt. Ab. 88
Hindenburg
Minister P. Göring.

König. Jaf. 35.
Aufstellung im 15. J.

K. 7152

46

106

902

7154

Glasplatte, rechteckig; auf weissen und farbigen Glasstücken
in Leinwand, bunt gemalt. In der Mitte Mann
mit Lanze und sein Weib. Umfassung von
Renaissance-Architekturen. Darunter zwei Wappen-
bilder mit Handmarken, geschrieben unten in Kupfer-
druck: Walter zu Maltzillmann. Im Hof
Jüngere und Gottesknechte und Margarete
Königin von Schweden. 1620. Oben zwei
Darstellungen auf dem Gleichnis des verlorenen
Sohnes; geschrieben ein Vers:

Gott ist alle meine Glorie; Gott ist der
gute Herr der uns alle gut findet und
Recht gewirkt für alle uns und gewirkt
sein mühe und gut will so steht es besser
in der Welt. Gezeichnet: H

[Kupferdruck geschnitten.] Gedruckt zu K. 1291 n. 1296.

Strassburg, bay. 1620

Schoffhausen 1626

7155

Glasplatte, rund; weisses Glas, bunt gemalt. In einer
Leinwand liegen schlafende allegorische Figuren
mit Symbolen, Kränze und Wappensteinen
darstellend; Wappen steht oben links, für
zu verstehen. Im Hintergrund eine Pflanzung mit
bunten Büschen. Rand mit Kupferdruck:

„All diese Kränze sind unsern alten Wappensteinen
mit ihrem Wappen.“ - Also das meiste ist in
der Welt. - Es wird diese Kränze sorgfältig

Im unteren Teil der Platte Wappenstein von Engel
gezeichnet und ein Schriftband mit Kupferdruck:

„Günther Knechtler Jüngere und Glorianten
zu Jülich. 1606.“ - Gezeichnet in der Platte.

Jülich, bay. 1606.

Centimeter H n
32 . 21,5 800 .

φ: 21,5 40 .

H. Schmitt. Ab. 401
Vertrieben
Minister P. Göring

Ant. v. Jerschau 1844

906

906

7156

Glasplatte, rechteckig, aus weissen und farbigen Glasstücken,
bunt gemalt. Mittelmotiv: Anbetung der heiligen
drei Könige; zu beiden Seiten verfallen, je zwei
heilige nebeneinander in Renaissance-Ausstattung.
Unten ein Schriftstreifen, auf demselben ein
Wappenstein und Inschrift: Ert. Landerstein Pfister
Konstantin v. Kattfalter. 16. März. 1582.
Oben: die Verkündigung Maria und Gabriel. [Glasplatten]
Inschrift: W = Wannenwetsch (?). [Glasplatten]
Pfister, 15. 1582.

7157

Glasplatte, oben flach, abgerundet; aus farbigen
Glasstücken in Glasfassung, schwarz und gelb
gemalt. Haben einen Wappenstein - drei
goldene Lilien auf blauem Feld: Frankreich?
mit Helm und Plumeau, fast ein Sandkorn
als Aufhängeschild. [ergänzt.]
Pfister, Mitte 16. Jhd.

7158

Glasplatte, quadratisch; weisses Glas, bunt gemalt. Wappenstein
mit Helm und Plumeau. Umfassung von
Ausstattung. Unten Schriftstreifen: Hr. Kaspar Blum.
[Glasplatten] Landpfand, 17. Jhd.

7159

Glasplatte, rund, aus lichtblauen und gelben Glasstücken
in Glasfassung; schwarz gemalt. Wappenstein
mit Helm und Plumeau. W⁺
Landpfand, 16. Jhd.

Centimeter	M	in
30,5	20,5	500
41	31	900
9,5	9,5	10
φ: 10	20	

Antiqu. v. Festschau Nr. 25.

206

900

7160 Glasfärb, kristallig; weißer Glor, bunt gemalt. Im
 osolan Mittelfeld Maggenpfilt des Jacob Altvater.
 Renaissance - Einweisung. [Gefürungen].
 Schwarz, H. Gullen, 17. Jafst.

7161 Glasfärb, kristallig, weißer Glor; blau, gelb und schwarz
 gemalt. Maggenpfilt mit Inka und Rheinor.
 Unterschrift: Georg Lumer 1602. Einweisung von
 Renaissance - Kristallur. - Gefört zu H. 7166.
 Einweisung, bez. 1602.

7162 Glasfärb, rini; auf weißen und roten Glasstücken
 in Bleifassung; gelb, blau und schwarz gemalt.
 Allianzwappen der Bender und Inhof.
 [Gefürungen] Rand auf grünem und gelbem Glas-
 stücken und schwarz gemaltam Blätterkranz.
 [Gefürungen] Nürnberg, 16. Jafst.

7163 Glasfärb, rini; auf weißen Glasstücken in Bleifassung;
 gelb, blau, braun und schwarz gemalt. Maggen-
 pfilt der Löffelholz und Colberg. [Mark gefürungen;
 ein Stück fest.] Rand von Hartglas und Blätter-
 kranz eingefast; mit Unterschrift: Löffelholz
 Löffelholz von Colberg. Löffelholz und Löffelholz
 des Riebs. Wapen alfiar anno 1656.
 [Rand gefürungen.] Nürnberg, bez. 1656.

Centimeter	ck	s
12	9,5	10
13	10,3	20
φ: 27,5	40	
φ: 39,8	30	

69

706

202

7164

Glasfärb, rauhartig; auf farbigen und weissen Glasstücken
in Bleifassung; gelb, braun und schwarz gemalt.
Eben als Bleifassung haben einem Wappenstein mit
Vaska. Umfassung von Renaissance-Architektur.
Unten in der Mitte ein Bleistift mit Aufschrift:
Michel Koller 1558. - Oben in Insikula die Fertig-
ung der neuen Glanz und der feiligen Tonat
von Minier, an einem Baum sitzend und blickend.
[Wappenstein gemalt.] Monogramm: A.L. (Augustin
Lagerbuch.) Nurnberg, bez. 1558.

7165

Glasfärb, rauh; weisses Bleifassungsglas, feilweise auf-
geklüfft; gelb und schwarz gemalt. Wappenstein
der Waska. - [Wappenstein gemalt.]
Nurnberg, 16. Jh.

7166

Glasfärb, rauhartig; weisses Glas, blau, gelb und schwarz
gemalt. Wappenstein, mit einem Wolf, mit Vaska
und Kleinod, und Unterschrift: Michel Wolff
1602. - Umfassung von Renaissance-Architektur.
Geführt zu H. 7161.
Nurnberg, bez. 1602.

7167

Bruchstück einer Glasfärb; auf weissen, feilweise auf-
geklüfftem Bleifassungsglas; schwarz gemalt.
Wappenstein; Löwe (Wolf) mit silbernen Baum-
ast.
Nurnberg, 16. Jh.

Continuier M H

41 . 31 600 .

φ: 11 10 .

13,3 . 9,8 20 .

10 . 7 1 .

Anty v. Derschau 1868.

Verliehen
Minister P. Göring

706

202

7168

Glasplatte, rechteckig; weißes Glas, bunt gemalt. Wappensteinbild; darüber ein Fagel als Vordach.
[Nach Gussung; in Fagel in Glas geschnitten.]
Renaissance-Umrahmung.
Erlaufland, 17. Jh.

7169

Glasplatte, rechteckig; aus weißen und roten Glasstücken in Bleifassung; schwarz, blau und gelb gemalt.
Mittelbild: Wappenstein mit Wappen der Tüf. Umrahmung von Renaissance-Architekturen. Darüber Bildstreifen mit der Darstellung eines Hirsches. Unten Bildstreifen mit lateinischen Versen und Musiknoten. In der Mitte mit Monogrammen HI = Augustin Hirschvogel. - Geschnitten zu K. 7170.
Münster, bez. 1567.

7170

Glasplatte, rechteckig; aus weißen, roten und blauen Glasstücken in Bleifassung; schwarz, gelb und blau gemalt. Wappenstein der Tüf. Umrahmung von Renaissance-Architekturen. Darüber der Tod der heiligen Katharina. Unten Monogramme HI = Augustin Hirschvogel. - [Gussung] Geschnitten zu K. 7169.
Münster, bez. 1567.

7171

Glasplatte, rechteckig; aus weißen Glasstücken in Bleifassung, bunt gemalt. Wappenstein der Tüf. Rechts daneben ein kleineres Wappenstein. Oben Renaissance-Umrahmung. Unten Glasstreifen mit Inschrift: Carl Hinzling von und zu Hennefeld. Gründel und Reudles 1640. - [Gussung]
Münster, bez. 1640.

Centimeter M S

10,5 . 9 10 .

39,5 . 28,5 400 .

39,5 . 28,5 400 .

30 . 19,8 100 .

906

902

7172

Glasplatte, rund; weißes Glas, blüht gemalt. Darstellung eines Tauffandlung. Auf einem Taufftisch steht ein Kind, daneben ein Kruzifix. Oben neben demselben die Erscheinung Gottes in Wolken. Unten sind zwei Medaillonbilder mit Darstellungen aus der Lebensgeschichte Christi. Auf dem Taufftisch steht ein Tauffkind mit dem Kind; daneben die Eltern; außen am Ende der Tafel. - [ein Kruzifix in der Mitte.]
Hiltenberg 17. Jaff.

7173

Glasplatte, rechteckig; auf weißem mit farbigen Glasstücken in Relief gemalt. Zwei Waggonräder mit Rädern, links und rechts, darunter ein Kruzifix mit Aufschrift: „Leben und Othmariten“; daneben zwei weitere Kruzifixe. - [Gefährten.]
Hiltenberg, Mitte 17. Jaff.

7174

Glasplatte, rund; weißes Glas, grün und gelb gemalt. Salomo in einer großen Halle thronend, einen goldenen Thron bestaunt. - Gefertigt zu K. 7175.
Lairon, Leipzig 1550.

7175

Glasplatte, rund; weißes Glas, grün und gelb gemalt. David steht von einem Hügel dem Lord der Tafel zu. Aufschrift zu beiden Seiten.
Gefertigt zu K. 7174. -
Lairon, Leipzig 1550.

Centimeter M s

1: 20,5 40 .

21,5 . 20 40 .

1: 12,5 30 .

1: 12,5 30 .

Anty. v. Jerschan N. 53.

Anty. v. Jerschan N. 66.

Anty. v. Jerschan N. 41.

106

901

7176

Glasfärb, rund; weißes Glas, braun und gelb gemalt. Jesus in Landschaft, trauert über Maria. Ein Platz in Hintergrund.
Eindelfland, Nürnberg? 16. Jh.

7177

Glasfärb, rund; auf farbigen Glasstücken in Bleifassung; schwarz und gelb gemalt. Allianz = Wappenstein der Imhof und Pfingling; darüber Krone. Auf blauem gemaltetem Grund. [Geführungen.]
Kant auf grünem, gelben und roten Glasstücken in Bleifassung, schwarz gemalt; Kranz mit Blüten. [Geführungen.]
Nürnberg, bez. 1647.

7178

Glasfärb, oval; weißes Glas, schwarz und gelb gemalt. Gussfärb von Simon mit den Tischen; darunter Jüngling mit Inschrift: H. Jacobus Reineccius. [Wappenstein geführungen.]
Befreiung? Ende 16. Jh.

7179

Glasfärb, rund; weißes Glas, schwarz und gelb gemalt. Jesus und Maria haben das Christkind an. Im Hintergrund der Platz.
Nieder-Eindelfland, erste Hälfte 16. Jh.

7180

Glasfärb, rund; weißes Glas, gelb und braun gemalt. Grablegung Christi. [Geführungen.]
Eindelfland, Anfang 16. Jh.

Centimeter M s

φ: 145 50

φ: 37 100

16,2 12 10

φ: 10 30

φ: 10 20

Gemalt v. 191. Abt.
Nag. pyssmian zu
f. r. Isen
Nürnberg im 1550.

Analy. v. Ferschau N. 6.

Die Tüpfel aus dem Wappenstein
Nürnberg im 157/80

Analy. v. Ferschau N. 42.

Analy. v. Ferschau N. 43.

106

906

7181

Glaspfarbe, rind; weißes Glas, bunt gemalt. Das feilige
Abbild einer runden Gollasche in einer Galle.
Rund? 17. Jaf.

7182

Glaspfarbe, rind; weißes Glas, bunt gemalt. Das
Bild einer runden Gollasche. Das Bild einer
runden Gollasche.
Rund? 17. Jaf.

7183

Glaspfarbe, rind; weißes Glas, schwarz und gelb
gemalt. Abbild einer runden Gollasche. In der Mitte
einer runden Gollasche. In der Mitte einer runden
Gollasche. In der Mitte einer runden Gollasche.
Rund? 16. Jaf.

7184

Glaspfarbe, rind; weißes Glas, schwarz, braun und gelb
gemalt. Ein Abbild einer runden Gollasche.
Rund? 1600.

7185

Glaspfarbe, rind; weißes Glas, schwarz und gelb gemalt.
Das Bild einer runden Gollasche. Das Bild einer
runden Gollasche. Das Bild einer runden Gollasche.
Rund? 16. Jaf.

Centimeter M d

φ: 11 30 .

φ: 11 20 .

φ: 31,5 300 .

22 . 21,5 20 .

φ: 31 100 .

Rund? T. 35.
von Jörg Frei J.-J.
Rund? 1530-1540.

Rund? 35.
Rund? 1530-1540.

206

206

106

106

7191

Glasfriebe, rautenförmig; auf weißem, lichtblauen und blauen
Glasstücken in Glasfassung, braun, schwarz und gelb
gemalt. Der feilige Georg, in der Linken ein
Kreuz haltend, in der Rechten ein Schwert; in
der Gloria: Sanctus Iohannes Ritter ora P. (pro nobis.)
Umgeben von Rosenkranz-Kreuzen. - [Gefäßrungen]
Süddeutschland? um 1530.

7192

Glasfriebe, rund; weißes Glas, bunt gemalt. Wappen-
schild mit Helm und Helm. Schrift: Hieronymus
Felix Welser auf Eyssmannsberg und Rasch.
anno 1685. - Nürnberg, Niederdeutschland, bez. 1685.

7193

Glasfriebe, rund; weißes Glas, bunt gemalt. Halbfigur des
heiligen Lucas mit Buch. Umgeben von vier
[Gefäßrungen.] Gefäß zu N. 7194.
Süddeutschland, 16. Jh.

7194

Glasfriebe, rund; weißes Glas, bunt gemalt. Halbfigur des
heiligen Johannes mit Buch. Umgeben von vier
[Gefäßrungen.] Gefäß zu N. 7193.
Süddeutschland, 16. Jh.

7195

Glasfriebe, rund; weißes Glas, grün und gelb gemalt.
Jonas wird über dem Meer von einem Walfisch verschluckt.
Süddeutschland, 16. - 17. Jh.

Centimeter	cm	mm
43	33	1300
	29,5	100
	12,5	20
	12,5	20
	14,7	30

φ: 29,5 100

φ: 12,5 20

φ: 12,5 20

φ: 14,7 30

Antl. v. Fersbach N. 33.

Antl. v. Fersbach N. 34.

Schreibz. 21. 8. 191.
Nürnberg im 1550.
nach J. 8. 191.

206

206

7196 Glasplatte, rötlich; weißes Glas, gelb mit braun gemalt.
Anhäng der Juden aus Ägypten. Zwei Krieger
tragen ein Schild; ein dritter Krieger mit
Kreuz. — Einpfand, 2. Hälfte 16. Jh.

7197 Glasplatte, rötlich; weißes Glas, gelb mit braun gemalt.
Einzel mit Goliath, in Einpfand.
Einpfand, 16. Jh.

7198 Glasplatte, rötlich; farbige Glasstücke in Einpfand
schwarz mit gelb gemalt. Zwei Krieger, einer
mit Helm, einer mit Mütze. Auf roten
gemalten Grund. — (Im Einpfand nicht verzeichnet.)
[Geprägungen] — Einpfand, 16. — 17. Jh.

7199 Glasplatte, rötlich; weißes Glas, braun gemalt.
Einzel zeigt die Krieger mit einem gelb
dunklen. Im Hintergrund braun aus
der gleichen Legende. —
Einpfand, 17. Jh.

7200 Glasplatte, rötlich; weißes Glas, gelb, schwarz mit blau
gemalt. Einzel zeigt die Krieger des Palastes
von Gaza.
Einpfand? 17. Jh.

Einpfand

φ: 10 30 .

φ: 10 30 .

36,5 34,5 50 .

φ: 16 20 .

16,2 . 16,5 20 .

Einpfand, 17. Jh. 206.
Verleihen
Minister P. Göring

Einpfand, 17. Jh. 206.

Verleihen
Minister P. Göring

206

206

7201

Glaspfarbe, rümi; weißes Glas, gelb mit schwarz gemalt.
St. Augustinus in bischöflichem Ornat, batant vor
dem wappensteinen Binde der Lagen.
Erdpfand, 16. Jaf.

7202

Glaspfarbe, rümi; weißes Glas, gelb mit schwarz gemalt.
Maria mit dem Kind in der Gloria auf der Wirt-
pfeil.
Erdpfand, Anfang 16. Jaf.

7203

Glaspfarbe, rüftarkig; weißes Glas, gelb mit schwarz gemalt.
Kanniffanraffüllung; Zinffile von zwei Witten
gefaltete; Umgebung von Rafmanwerk, Witten
mit Griedlanden. - [Geföringen.] Gefört zu K. 7204-7206
Erdpfand, 16. Jaf.

7204

Glaspfarbe, rüftarkig; weißes Glas, gelb mit schwarz gemalt.
Kanniffanraffüllung; Zinffile von zwei Zügen gefaltete,
Umgebung von Rafmanwerk, Witten mit Griedlanden
Gefört zu K. 7203 - 7206.
Erdpfand, 16. Jaf.

7205

Glaspfarbe, rüftarkig; weißes Glas, gelb mit schwarz gemalt.
Zinffile einer Kanniffanra-Halsäule auf blauer
Lafel; in der Mitte hermanfiger, Umgebung von
Rafmanwerk mit Witten, Griedlanden etc.
[Geföringen.] Gefört zu K. 7203 - 7206.
Erdpfand, 16. Jaf.

Centimeter M d

9: 9,5 30 .

9: 9,5 20 .

17,5 . 12 5 .

17,5 . 11,5 5 .

28,5 . 17,5 10 .

Amly v. Gerstau Nr. 59

Im Zinffile aus dem Wirtpfeil-
Kanniffanra. K. 157/30

Im Zinffile aus dem Wirtpfeil-
Kanniffanra. K. 157/30

106

106

7206 Glasfarbe, fassförmig, weißes Glas, gelb mit schwarz gemalt,
Löffelst. Pilasterförmig, herum mit Ranken
mit Blümenranken. - Gefertigt zu K. 7203 - 7205.
Erntpfand, 16. Jafst.

7207 Glasfarbe rund; weißes Glas, gelb mit schwarz gemalt.
Gimmalkönigin mit dem Birn auf Montfisch,
im Stroflankrang. (Wm K. 7202.)
Erntpfand, im 1500.

7208 Glasfarbe, rund; weißes Glas, bunt gemalt. Ein
Gebück Christi. - [Gefertigt zu.]
Erntpfand, 17. Jafst.

7209 Glasfarbe, rund; weißes Glas, bunt gemalt. Aufzeichnung
der neuen Pflanze in der Rüste.
Erntpfand, 17. Jafst.

7210 Glasfarbe, rund; weißes Glas, bunt gemalt. Ein Land-
knecht mit einer Marktentenlinie. - [Gefertigt zu.]
König. 2. Hälfte 16. Jafst.

7211 Glasfarbe, rund; weißes Glas, gelb mit braun gemalt.
Aufzeichnung der neuen Pflanze in der Rüste.
Erntpfand, 17. Jafst.

Centimeter

19,5 . 17 . 10 .

φ: 9,5 20 .

φ: 10 10 .

φ: 11 20 .

13,5 . 13 20 .

φ: 11 20 .

Ein Stück aus dem Kuppel-
Korn in Prag. K. 157/30

106

106

7212

Glasfärb, rufstarkig; auf weißem Glas gelb mit braun
gemalt. Brunn auf der Apokalypse; Jüngling
rührt Laute. Im Hintergrund Apokalypse.
[1 Jüngling in Elai gefasst.] Gefört zu K. 7213 - 7215.
Italian, (oder Venedigland?) 17. Jff.

7213

Glasfärb, rufstarkig, auf weißem Glas; gelb, braun und
rot gemalt. Brunn auf der Apokalypse: Ein
Jüngling lagert einen Stein; Falsche auf beiden
Seiten. Landschaft mit Apokalypse. - [Jünglingen]
Gefört zu K. 7212 - 7215.
Italian, (oder Venedigland?) 17. Jff.

7214

Glasfärb, rufstarkig; auf weißem Glas braun und gelb
gemalt. Brunn auf der Apokalypse: Mehrere
Männer in Gasse mit einem Stein. Im Hinter-
grund Apokalypse. - [Jüngling in Elai gefasst.]
Gefört zu K. 7212 - 7215.
Italian, (oder Venedigland?) 17. Jff.

7215

Glasfärb, rufstarkig; weißes Glas, braun, gelb und rot
gemalt. Brunn auf der Apokalypse: Zwei
Männer im Gasse mit einem Stein, lassen
Blut ein schwarzes Regal rinfliet. Im Hintergrund
Himmel. Inzaisur: 16 - . Gefört zu K. 7212 - 7214.
Italian, (oder Venedigland?) 17. Jff.

Centimeter M n

26,5 . 20 20 .

26,5 . 20 20 .

26,5 . 20 20 .

26,5 . 20 20 .

60

706

706

7216 Glasplatte, rund; auf weißem Glas, braun gemalt. Ein Kränzbildnis Christi. Maria von Joseph gekrönt. Geführt zu K. 7217. Einbissland, um 1550.

7217 Glasplatte, rund; weißes Glas, braun gemalt. Kränz-
bildnis Christi. - Geführt zu K. 7216.
Einbissland, um 1550.

7218 Glasplatte, oval; weißes Glas, schwarz und gelb gemalt.
Auf einem Altar sitzt der heilige Hieronymus,
in einem Buche lesend; neben ihm der Löwe.
Hintergrund: Landschaft. - [Geführungen.]
Einbissland, 17. Jhs.

7219 Glasplatte, rund; weißes Glas, schwarz und gelb gemalt.
Christus am Kreuz von Maria und Joseph be-
trauert. Hintergrund: Rankenwerk auf schwarzem
Grund. - Einbissland, (Münster?) um 1514.

7220 Glasplatte, rund; weißes Glas, schwarz, braun und
gelb gemalt. In der Mitte Jesus mit der
Krone; an den Seiten je ein Mönch im Gebet.
Einbissland, 17. Jhs.

Centimeter M H

φ: 20 40 .

φ: 19,5 40 .

19,5 . 23 20 .

φ: 16 20 .

16 . 15,5 100 .

Antiq. v. Ferschan N. 31.

Antiq. v. Ferschan N. 32.

61

106

106

7221 Glasplatte, ründ; mit weissem und blauem Glas, schwarz und
gelb gemalt. Wappenstein (Löwe und Frau)
Geführt zu N. 7224, 7227, 7230, 7232, 7254.
Entpfant über Spaurig, 16. Jaff.

7222 Glasplatte, ründ; weisses Glas, gelb, schwarz und braun gemalt.
Eine Frau giebt dem feiligen Kind, der vor
ihrem Bild in einer Halle sitzt, ein Kind.
Anblick auf Landschaft. -
Entpfant, 16. Jaff.

7223 Glasplatte, ründ; weisses Glas, gelb, schwarz und braun gemalt.
Ein Gehirt fressen und Anbetung der Götter.
Entpfant, bez. 1580.

7224 Glasplatte, ründ; mit weissem und blauem Glas,
schwarz gemalt. Wappenstein mit prägnantem
Löwen auf links. - Geführt zu N. 7221, 7227, 7230,
7232, 7254. Entpfant über Spaurig, 16. Jaff.

7225 Glasplatte, rechteckig, mit weissem Glassteinen in Reliefaffung.
schwarz, braun und gelb gemalt. Zwei Männer in
weisser Tracht, knien in einem Raum mit
Kassettendecken. [Flügel eines Heiligtums.]
[Geführten mit vergangen.] Geführt zu N. 7226.
Hinter. Entpfant, 16. Jaff.
Augsburg 1560-70.

φ: 9,5 10 .

φ: 17,5 20 .

φ: 15,5 20 .

φ: 9 10 .

27,5 . 21 50 .

106

106

62. K.

7226

Glasfärb, rautenförmig; weisse Glasstücke in Glasfassung,
schwarz, braun mit gelb gemalt. Grossi Strassen in
weisser Tracht, knirschend in einem Rhythmus mit
Kassettentürken. [Einzel einer Notizblätter.]
[Kassara Pyrringa in Glas gefasst.] Gefördert zu K. 7225.
~~Wien - Venedigland, 16. Jafst.~~
Augsburg 1560-70

7227

Glasfärb, rautenförmig; auf weissen mit blauem Glas, schwarz
mit gelb gemalt. Wappenstein mit grossi Kisten
auf gelbem Grund. Wappen der Schell.
Gefördert zu K. 7221, 7224, 7230, 7232, 7254.
Wien der Kaiserin, 16. Jafst.

7228

Glasfärb, rautenförmig; weisses Glas, schwarz gemalt.
Wappenstein der Thumher.
Wienburg, 16. Jafst.

7229

Bruchstück einer Glasfärb; gelbes Glas, schwarz gemalt.
Wappenstein mit Doppeladler und Kaiserkrone.
Gefördert zu K. 7226.
Wienburg, 16. Jafst.

7230

Glasfärb, rautenförmig; auf gelbem mit blauem Glas schwarz
gemalt. Wappenstein mit Handmarken V auf
sogenannten damaszierten Grund.
Gefördert zu K. 7221, 7224, 7227, 7232, 7254.
Wien der Kaiserin, 16. Jafst.

Centimeter 17.7 50

17.7 10

17.7 10

17.7 10

17.7 10

62.

63

106

206

7231

Bruchstück einer Glasfäule, rautenförmig; auf weißem
Glasfritzen in Bleifassung, schwarz gemalt. Ein
Fingerring im Eingekerbten.
Kister = Bruchstück, 17. Jhs.

7232

Glasfäule, rund; auf weißem mit blauem Glas schwarz
gemalt. Nagelstift mit Silber.
Geführt zu H. 7221, 7224, 7227, 7230, 7254.
Kister = Bruchstück, 16. Jhs.

7233

Bruchstück einer Glasfäule, rautenförmig; auf weißem Glas
schwarz mit rot gemalt. Eine größere mit darüber
eine kleinere Kratze als Randstreifen angebracht.
Bruchstück, 17. Jhs.

7234

Bruchstück einer Glasfäule; auf weißem Glas gelb,
schwarz mit rot gemalt. Kopf eines Ritters mit
Lant und Helm (S. Georg) - Geführt zu H. 7235.
Bruchstück, 16. Jhs.

7235

Bruchstück einer Glasfäule; auf weißem Glas gelb,
schwarz mit rot gemalt. Kopf der Heiligen gelb
mit Krone. - Geführt zu H. 7234.
Bruchstück, 16. Jhs.

Centimeter H d

30,2 . 15,8 30 .

4 . 9 10 .

18 . 10,5 10 .

16,5 . 12 10 .

15,5 . 14 10 .

Verlöhren
Minister K. Göring

Im Auftrag des Reichsmuseum.
Berlin Preuss. H. 158/30

105

106

- 7236 Bruchstück einer Glasfäße; weißes Glas in Glasfassung,
gelb mit schwarz gemalt. Bruchstück der Fassung.
[Gegänge.] Augsburg oder Nürnberg, 16. Jhd.
- 7237 Glasfäße, rund; weißes Glas, braun mit gelb gemalt.
Christus am Kreuz, von Maria und Johannes be-
trauert. Am Fuß des Kreuzes zwei Kappen-
figuren. Bruchstück, Anfang 16. Jhd.
- 7238 Bruchstück einer Glasfäße; weißes mit roten Glasstücke
in Glasfassung, gelb, schwarz mit gelbbraun ge-
malt. Kopf eines bärtigen Mannes mit Krone,
innen goldenen Fokal in der Hand. [Gegänge]
Bruchstück, 16. Jhd.
- 7239 Glasfäße, rund; weißes Glas, schwarz, braun mit
gelb gemalt. Ein Cyfierung ist stark.
Bruchstück, 16. Jhd.
- 7240 Glasfäße, rautenförmig; weißes mit roten Glasstücke in
Glasfassung, braun gemalt. Bruchstück der
Muffel von Eschenen auf blauem, gemalt
gezeichnet. Umfassung von Ranaissure. Aufsitzen.
[Gegänge.] Gezeichnet 1331 (sic)
Nürnberg, 16. Jhd. Altdorf.

Centimeter M n

11,5 . 11,5 10 .

φ: 16,5 100 .

21 . 19 10 .

φ: 9,5 20 .

26 . 20,5 30 .

Kupfer, 8. 178. ak.
„Nürnberg um 1500“

Kupfer, 8. 193. ak.
„Nürnberg, 2. 4. 16. 17.“
engl. K 7239.

106

106

7241

Glossseife, rauhbackig; weisses Glas, gelb mit schwarz gemalt.
 Wappenstein des Hochstiftes. [Geringe in Blei gefaßt.
 Nürnberg, 17. Jährl.

7242

Glaspfeile, rauhbackig, aus roripen und farbigen Glassteinen
 in Glasfassung; schwarz und gold gemalt. Drei ge-
 waffnete Manner sitzen in einer Umarmung
 von Renaissance Architektur. Unten Pfeilspitzen,
 in demselben drei Kugenschilder mit Ziermarken
 und die Namen: Roman Löff, Gallus Löff,
 Johann Müller. Oben in den Freikala, links
 Mann und Frau beim Tanz, rechts Frau und zwei
 Manner beim Maße. — Kay Lindmayer?
 Pforz, Aug. 1576.

7243

Glaspfarbe, rind; blaues Glas, schwarz mit gelb gemalt.
 Wagnersche von Schell. [Gefährungen.]
 Lauen, 16. Jäh.

7244

Glasfjerba, oral; weißer und rother Glasstein in Lei-
fassung, gelb, braun, schwarz und blau gemall.
Waggenpfad, Lärcher Löffelmitte. Rand und
weißer Glasstein mit schwarzer Umrandung:
Wolgengang von Gotsch G. des Hüll. Hal zu
Moritz, Letzter, des H. Kömmerer Reich.
Lief. Germanien. Erst Cöntz. im Geist.
[Kloster gessungen.]

Innsbruck, Aug. 1885.

Continuamos el m			
18	.	14,5	20

18	.	14,5	20	.
----	---	------	----	---

10,5 . 20,5 600

6: 9 20

28	.	23	200
----	---	----	-----

Typing. Ref. 49.

66

206

206

7245

Glasfärbte, ründ; weißes Glas, gelb und schwarz gemalt.
Wappenstein mit Wappen der Haller von Hallenstein.
Münberg, 16. Jhd.

7246

Glasfärbte, rüstartig, mit farbigen und weißen Glassteinen
in Glasfassung; bunt gemalt. In einer Einrahmung
von Renaissance: Apostel der Krönung der Maria
zu den Seiten Johannes der Täufer und Johannes
der Evangelist. Darüber in den Logenarkaden:
Verkündigung der Maria und die Geburt Christi.
Unten zwei Wappenstein und Kartusche.
Einflusslampe, Anfang 17. Jhd.
Fast ganz modern, nur wenige alte Teile.

7247

Glasfärbte, ründ; weißes Glas, gelb, blau und schwarz
gemalt. Wappenstein der Schwenck. Rand mit
Kupfschrift: Andreas Schwenck der Ältere. Bürger-
meister zu Schwabach. 1602.
Einflusslampe, bez. 1602.

7248

Glasfärbte, rüstartig, mit weißen und roten Glassteinen
in Glasfassung; bunt gemalt. Eine große Auf-
stellung getraute Darstellungen auf dem Glasstein
von verlorenen Tönen. In den unteren Ecken je
ein Wappenstein, zwischen Glasstein mit Kupfschrift:
Johann Jacob Hoffmann Pfarrer in St. Rotten
der Landt Oppenzell und Karama Föplern
sein Eigentum. [Geförderung.]
Pfarr, bez. R. 1623.

Centimeter H B

φ 10 10 .

38 . 25,7 40 .

φ 19 20 .

31 . 21 100 .

Ant. v. Gerstau Nr. 12
Eras. - Kapelle

Ant. v. Gerstau Nr. 49.

206

206

- 7249 Glaspsaibe, ründ; weißt mit farbigem Glas in Glasfassung, schwarz mit gelb gemalt. In der Mitte Wappen — mit Haken und Gabel —, umgeben von vier fallenden Hirschen; oben mit einem Löwe, die zwei andern mit Geweihsen: Links am Schenkel, Mann und Frau, Ritter. In den Zwischenräumen Ornament. [Geföringung.] Gefört zu K. 7250 - 7252.
Vandpflanz, zweite Hälfte 15. Jh.

- 7250 Glaspsaibe, ründ; auf weißen mit farbigen Glasstücken in Glasfassung schwarz mit gelb gemalt. In der Mitte Wappenstein — mit Haken und Gabel —, umgeben von vier fallenden Hirschen mit Blatt- mit Kartenspielformen. In den Zwischenräumen Ornament — [unvollständig geföringung.] Gefört zu K. 7249 - 7252.
Vandpflanz, zweite Hälfte 15. Jh.

- 7251 Glaspsaibe, ründ; auf weißen mit farbigen Glasstücken in Glasfassung schwarz mit gelb gemalt. In der Mitte runder Wappenstein, umgeben von vier fallenden Hirschen mit Thronkränzen mit zwei auf goldenen Narren. In den Zwischenräumen Ornament. — Gefört zu K. 7249 - 7252.
Vandpflanz, zweite Hälfte 15. Jh.

- 7252 Glaspsaibe, ründ; weißt mit farbigem Glas in Glasfassung, schwarz mit gelb gemalt. In der Mitte runder Wappen, umgeben von vier fallenden Hirschen mit Geweihsen: Zwei einen Tisch deckend, Mann und Frau auf einem Pferde, Mann mit Frau auf einem Felle assend, Mann am Schenkel. Gefört zu K. 7249 - 7251.
Vandpflanz, zweite Hälfte 15. Jh.

Centimeter M S

φ: 29,5 500 .

φ: 29 500 .

φ: 29 500 .

φ: 29,5 500 .

206

206

7253

Glaszettel, rautenförmig; weiße mit roter Glaszettel in Elai-
fassung, kint gemalt. Mayenszettel der Behaim
umfasst von Kanarienvogel: Arifaktör, mit Pöten
mit Schriftzügen. Unten sitzen, gegen Pöten-
förmig gelöst, die Figuren der Justitia mit der
Prudentia; zwischen beiden Inschrift: Paulus Behaim
anno 1613. - [Glaszettel geschnitten.]
Hünzburg, bez. 1613.

7254

Glaszettel, rund; weißer mit blauer Glas, schwarz
mit gelb gemalt. Mayenszettel (Hünzburg
Lüder) - Gf. zu H. 7221, 7224, 7227, 7230, 7232.
Hünzburg oder Hünzburg, 16. Jh.

7255

Glaszettel, rund; auf weißem Glas kint gemalt.
Der selige Georg, auf dessen Bild der Mayen-
der Völkamer von Nürnberg angebraucht ist, steht,
den Krone. Landzettel; auf einem Zettel einer
Jüngfrau, knieend im Gebet. Rand mit Umschrift:
Fabula narratur de sancto prisco Georgo,
Quae Christi nobis parata trophaea refert Contuit
anguis, virgo Ecclesia quo libera facta dicit.
Christoph Maurer Figur. fecit. Anno 1598.
[Mark geschnitten, wafara Pyringe in Elai geschnitten;
im Hünzburg fest.] Gf. zu H. 7282.
Hünzburg, bez. 1598.

7256

Glaszettel einer Glaszettel, rautenförmig; weißes Glas,
schwarz mit gelb gemalt. Landzettel mit einer
Pöten. - Gf. zu H. 7257 u. 7258 u. 7259.
Hünzburg, 16. Jh.

Centimeter M S

38,8 . 29 100 .

φ: 9,5 10 .

φ: 22 300 .

9,8 . 8,8 10 .

Anty. v. Derschau N. 36.

Verliehen
Minister P. Löring.

Anty. v. Derschau N. 54.

Im Fünftel abgegeben von dem
H. G. H. der Stadt Frankfurt/Main
29. 6. 29 J. Nr. K. 174/29

69

906

906

7257 Leinwandstück einer Glasfaser; weißes Glas, gelb mit schwarz
gemalt. Darin mit dem Häutl des Götter; vor
ihm ein Jüngling in der Tracht. - Gefertigt zu K. 7256 n. 58.
2. 19. Schwarz, 16. Jhr.

7258 Leinwandstück einer Glasfaser, verflochten; weißes Glas, gelb
mit schwarz gemalt. Darin kniend, zwei Pallasgötter
sitzend. - Gefertigt zu K. 7256 n. 7257 n. 7259.
Schwarz, 16. Jhr.

7259 Leinwandstück einer Zwischengliedung
Glasfaser, weiß, auf weißem Glas gelb mit schwarz
gemalt. Darin kniend, zwei Pallasgötter. Ein
mit Geigen spielend. - Gefertigt zu K. 7256-7258. [Vini Götter] Schwarz, bez. 1542.

7260 Glasfaser, verflochten; weiße mit farbige Glasfaser in
Leinwand, bunt gemalt. Bild: Jakob
Trachten von der Himmelsleiter. Umarmung
von Renaissance-Architekten; in derselben Person
auf Porten die fertige Fliesen und die fertige
Magdalena. Unten, zu beiden Seiten an
die Porten geknüpft, sitzen die allgötterischen Ge-
stalten der Klugheit und Caritas. Größten
beiden ein Zinsbild mit Aufschrift: „Omnis
Locus Mors.“ 28. Aug. 1612.“ Oben ein Bild-
stein mit Darstellung des Cyfari Abraham.
[Klappstapf geschnitten.] Vergl. K. 7253.
Schwarz, in der Zeit von 1612-1613, bez. 1612.

Centimeter m d

12,5 . 9,8 10 .

9,8 . 7,3 10 .

15 . ~~10,5~~ 14 10 .

32,5 . 21,5 300 .

Im Zinsf. abgegeben zu 200
K. 9. K. der Stadt Frankfurt/Main
29.6.29 J. K. K. 174/29

Im Zinsf. abgegeben zu 200
K. 9. K. der Stadt Frankfurt/Main
29.6.29 J. K. K. 174/29

Im Zinsf. abgegeben zu 200
K. 9. K. der Stadt Frankfurt/Main
29.6.29 J. K. K. 174/29

70

906

106

7261

Glaspfarbe, rötlich; weiße mit blauen Glasfäden in Glasfassung, schwarz gemalt. Wappenstein mit Mayen der Stärke auf blauem Grund.
[gef. zu K. 7025 - 7026.]
München, 16. Jhs.

Centimeter M h

φ: 15,5 50 .

7262

Glaspfarbe, rötlich; weiße mit roten Glasfäden in Glasfassung, blau gemalt. In der Mitte Wappenstein, darüber ein Bildnis der Jungfrau mit der Krone. Oben, von Rändern gefallend, eine Aufschrift: „Vom Glück setzen Götting.“
Unten Aufschrift: „Hilke Franz von Gumbach auf Burgberg Tübingen 1642.“
In beiden Seiten je ein Kreuz mit Hm.
[Mark geschnitten. Tübingen Hilke in der Aufschrift.
gef. zu K. 7305, 7307, 7309, 7310.
München, Tübingen, 1642.]

31,5 . 21,5 300 .

7263

Glaspfarbe, rötlich; blaue mit weißer Glas mit rotem Fadenfang, schwarz gemalt. Wappenstein der Diether.
München, 16. Jhs.

φ: 10 20 -

7264

Glaspfarbe, rötlich; farbige mit weißer Glasfäden in Glasfassung, gelb mit schwarz gemalt.
Jasische Renaissance-Würfel in einer Landschaft Maria mit dem Liliuam Christi; darüber das Bildnis mit den Markenszeichnungen; rechts unten eine kleine Kreuz mit ein fugal als Bildnis.
Unterschrift: „Vom Tübingen Tübingen in der Tübingen.“ In der Tübingen in der Tübingen. - [gef. Tübingen.]
Tübingen, 1567.

30,5 . 20,5 100 .

Bibl. v. Tübingen Nr. 23.

206

206

7265

Glaszettel, rund; weißes Glas, gelb mit schwarz gemalt.
Wappenstein der Haller von Hallenstein.
Münster, 16. Jhd.

Endmesser	M	S
φ: 10,5	10	.

7266

Glaszettel, rechteckig; weißer mit roter Glaszettel in
Linsfassung, bunt gemalt. Mittelbild, vier-
eckig, Wappenstein der Ayer mit Helm und
Tür. In beiden Seiten des Mittelbildes
allgemeine Gestalten des Gläubers und der
Tür. Oben in der Mitte Zettel, von
Engeln gehalten, mit der Darstellung der
Loffel im Lade. Unten Zettel mit
Inschrift: „Clara Sami Güttenstein, eine
geborene Ayer.“ Darunter zwei mäßig-
vorne Engel.
Münster, bez. 1597.

29	20	500
----	----	-----

Ant. v. Jorhan Nr. 29.

7267

Glaszettel, rund; weißer mit roter Glaszettel in Lins-
fassung, schwarz mit gelb gemalt. Wappenstein
der Haller von Hallenstein. [Wappenstein gemalt]
Münster, 16. Jhd.

φ: 13,5	10	.
---------	----	---

7268

Glaszettel, rechteckig; weißer mit farbiger Glaszettel
in Linsfassung, schwarz mit gelb gemalt.
Tod des Pyramus; darüber Thier aufklappend.
In Linsfassung. Darunter in dem Linsfassung:
Darstellung von Tell's Jüngling und Geplir's Tod.
Unten in der rechten Ecke Wappenstein. Unter-
schrift: Hanns Ransperg 1558. - [Jüngling]
Linn, bez. 1558.

32	21,5	100
----	------	-----

Ant. v. Jorhan Nr. 24.

106

106

7269

Glasplatte, rund; weißes Glas, braun mit gelb gemalt.
Der heilige Martinus zu Pferde, vor ihm ein
Knecht am Loth. In beiden Seiten am Rande.
Rand gelb mit schwarzer Aufschrift: Martinus
Gelder. Liebe Schwester. Pet. Got. Für Mich.
[Kopfschlag geschnitten] Gefert zu N. 7270 u. 7271.
Nürnberg, 1533.

7270

Glasplatte, rund; weißes Glas, schwarz, braun mit gelb
gemalt. Der heilige Wilhelm mit Pferd und
Linz neben einem Maggenpfild mit Galmzier fahnd.
Rand gelb mit schwarzer Aufschrift: Wilhelm
Schlusefeller. Lieb. Schwester. Pet. Got. Für. Mich.
[Rand geschnitten] Gefert zu N. 7269 u. 7271.
Nürnberg, 1533.

7271

Glasplatte, rund; weißes Glas, schwarz, braun mit gelb
gemalt. Johannes der Täufer mit Lamm und
Kreuz neben einem Maggenpfild mit Galmzier
fahnd. Rand gelb mit schwarzer Aufschrift:
Hans Straub. Lieben Schwester. Pet. Got. Für. Mich.
1533. [Rand nachschlag geschnitten] Gefert zu N. 7269 u. 7270.
Nürnberg, bez. 1533.

7272

Glasplatte, rechteckig; weiße mit farbige Glasstücke in
Einfassung, bunt gemalt. Mittelbild: Brand
von Troja. Oben rechts ein Aufseher. Um-
fassung von Renaissance-Architekturen. Darin
Maggen: Oben in zwei runden Feldern die der
Kaiserin, an jeder Seite je ein Kaiserlicher.
Unten ein Pfild mit Aufschrift:
Obt man gutt 1415 Jahr, den 15. Aprillen war,
Ht Lofter n. die Stadt St. Gallen, durch lautig
Luzern und Esen gefallt. Da haben unsra
fromm Alten, emmersast n. Esen
gefallen.

Centimeter M d

φ: 30 100 .

φ: 29,5 200 .

φ: 29,5 200 .

41 . 32 800 .

Anly. v. Jerichau N. 51.

106

106

gefallen. Eine Hauptmerkmale mit ihr Rott, die
Maagen sehr geschnitten sind, Wimpern sind
gleich zu diesem Ende, die güter freundliche
Liebe mit Freude. — [Hauptaufgepasstungen]
Nürnberg, 17. Jaf.

7273

Glasplatte, rautenförmig; weiße und farbige Glasstücke in
Einrichtung, bunt gemalt. Mittelbild: Auf
einem Hügel steht Calvin, neben ihm ein Engel,
der nach oben weist, wo im Lichte der die Wolken
durchdringenden Sonne ein Leuchtfeuer sichtbar ist.
Am Fuße des Hügelhintergrundes, sowie vorn
geführt in glühender oder verfeinerter Haltung,
sowie mit der ganzen Form. Oben zwei Aufschrift-
bänder mit Aufschrift: „Christi bonus odor es is
qui servantur. 2 Cor. 2.“ Herausführung von
Renaissance-Architektur, darin auf ovalen Säulen
mit Maagen der zum Vorschein gekommenen Form.
Unterschrift: „Die Capital-Veränderung in den Jahren
Römisch Kaiser Augustus. Anno 1628. angeblich
von Hans Keller.“

Nürnberg, bez. 1628.

7274

Glasplatte, rautenförmig; weiße Glas, bunt gemalt.
Maagenstück der Köhler. — gefertigt zu K. 1720.
Nürnberg, 17. Jaf.

Centimeter

cm

41 . 31,5 200 .

Antiqu. v. Gerstner Nr. 21.

φ: 9,5 10 .

74

106

106

7275

Glasscheibe, rechteckig; weisses Glas, bunt gemalt.
 Darstellung der Hirnflut. Ein Mann baut an
 einem Baum, hinter weissen verflochtenen Gitter
 und ein Tisch mit Kaiser, Kardin, Märsal und eine
 Kiste mit Goldmünzen, auf denen eine Krone sitzt.
 Rand kreisförmig, mit Aufschrift: „Ein jeder unter
 uns soll gefallen seinem nächsten zum Guten zur
 Erbauung. Rom XV. v. 2. – Was dem Menschen
 durch weissen Obergang kommt. Matth. 18.“
 Unten Schriftstreifen mit Aufschrift: „Man die
 Reigenen soll, die Lehrer und Handwerker der
 ernen Gfahen sind die neuen Abwehrer,
 so wird das gut so sie geboten und gelobt
 durch ihre Kräfte bald verdammlich umgewandelt.“
 Gefertigt zu H. 7276.

Einpfand, Ende 17. Jhs.

Centimeter	M	S
17	12	50

7276

Glasscheibe, rechteckig; weisses Glas, bunt gemalt.
 In einem Gemaße sitzt eine Frau, ihr Kind
 neben ihr an einem Tisch drei Musikanten;
 vor ihr steht ein Knabe lachend. Rand der Dar-
 stellung kreisförmig, mit Aufschrift: „Es magst
 die unferstbaren süßesten und zu einer Mutter,
 die mit Kindern fröhlich ist. Hallaluja, Halm
 CXIII. v. 9.“ [Stark gesprungen] Unten Schriftstreifen
 mit Aufschrift: „Es sollen Kinder sich der Gottes
 Lorest beflissen. Gfahen Lieb bey
 ihren Gaben. Damit ihr Mutter und am
 Mutter magen wissen die mit den Kindern
 viel Lust und Freude hat.“
 Gefertigt zu H. 7275.

Einpfand, Ende 17. Jhs.

17.	11,5	50
-----	------	----

106

106

7277

Glaspsaibe, rautenförmig; lichteblaue mit weissen Glasstücke
in Einfassung, braun, schwarz mit gelb gemalt.
In einer Einfassung von Renaissance-Architektur
steht neben einer offenen Tür ein Weib mit
Kantel. (Mit Einfassung an Lürer B. 7.)
Zintergut: Lurich. Unterschrift: „Gedenck
das ent. 1539.“ [Gefährungen.]
Gefähr zu H. 7278.

Wiedersand, bez. 1539.

7278

Glaspsaibe, rautenförmig; lichteblaue mit weissen Glasstücke
in Einfassung, braun, schwarz mit gelb gemalt.
Allegorische Darstellung des Glücks. In einer
Einfassung von Renaissance-Architektur steht
auf einer Pyramide, die in einer Pyramidenform
steht, ein Weib, ihren Pfand als Pyramide
brennend. Unterschrift: „Und ob es möglich wer.“
[In Darstellung der Fortuna ist mir, Einfassung
alt.] Gefähr zu H. 7277.

Wiedersand, 1539.

Allegorische Darstellung als Gegenstück zu H. 7277 für
gestellt.

7279

Glaspsaibe, rautenförmig; weisse mit farbige Glasstücke
in Einfassung, bunt gemalt. Neben dem Rahmen
von Apyzall stehen zwei bewaffnete Männer,
der eine mit Kasse, der andere mit Kartusche.
Unter dem Rahmen Aufschrift: „Die Apyzen
Roden das letzte Apyzall. 1628.“
Einfassung von Renaissance-Architektur. Ein Weib
steht mit Apyzen und Apyzen; oben der
Pyramide: der Apyzen steht den Apyzen als dem
Pyramide, der Apyzen als dem Apyzen. Psalm CIII.
[Wiedersand Gefährungen.]

Wiedersand, bez. 1628.

Centimeter M 3

30 . 19,7 600 .

30,5 . 20 1000 .

41 . 33 800 .

Wiedersand. 727. 47.
bez. am. 1. 125.
Wiedersand. 727. 47.
Wiedersand. 727. 47.
Wiedersand. 727. 47.

Wiedersand.
Wiedersand. 727. 47.

Wiedersand. 727. 47.

106

106

- 7280 Glasfärb, rund; weißes Glas, bunt gemalt.
Kugeln der Eigel. - Gefertigt zu K. 7274.
Nürnberg, 17. Jhs.

- 7281 Glasfärb, riefenartig; weiße und farbige Glasstücke in
Linsenförmig, bunt gemalt. Alliansenwappen;
(König und Halbmond, rechts goldener Pfeilbalken)
darunter Zierfeld mit Inschrift: Langsam - Tollend.
Umrahmung von Renaissance-Architektur. In der
Mitte unten Cavität und Füllung, oben zwei Füllungen.
Nürnberg, Anfang 17. Jhs.
Die Kugeln und Zierfelder sind merkwürdige Arbeit.

- 7282 Glasfärb, riefenartig; weiße und dunkelfarbige Glas-
stücke in Linsenförmig, bunt gemalt. Linsenförmig
mit Blatt und Füllung. Umrahmung von Renaissance-
Architektur. Unten Inschrift: „Wer etwas
kan sel lobet vil ein Hand ist was nicht
lassen will.“ Figur 1611. Fingerring in der
Mitte unten Füllung rechts: Christop Murer Figur 1611.
Jülich, 17. Jhs.

- 7283 Glasfärb, riefenartig; weiße und rotte Glasstücke in
Linsenförmig, bunt gemalt. Zwei Kugeln
mit Helm und Füllung. Unten Zierfeld mit Inschrift:
„Jakob Harsch von Ruckenschoff, Elisabeth von
Hofen von Goller Magdalena Ruckenschoff
von Ruckenschoff und Anna Maria geborne
Holtzschuch. Anno 1615.“ Umrahmung von
Renaissance-Architektur; darin zwei allegorische
Figuren; darüber in der schmalen Füllung eine
Zierfigur. - Glasfärb geformt.
Nürnberg, bez. 1615.

Centimeter M 3

4 9,5 10 .

32 . 21,5 50 .

32 . 30 300 .

33 . 21,5 200 .

Antiq. v. Eisenhau N. 69.

Antiq. v. Eisenhau N. 30.

106

106

- 7284 Glasplatte, rechteckig; weißes Glas, braun und gelb gemalt.
Bisam in Eisen, lakziert; von zwei Wädern
bestand. Im Hintergrund der Faden die zwei
Fische. Der feine Rand mit gelben Streifen.
Gefert zu H. 7285 - 7287.

Münster, bez. 1521.

- 7285 Glasplatte, rechteckig; weißes Glas, schwarz, braun und gelb
gemalt. Der „verlorene Fels“ (nach Behaim) kniet
vor seinem Vater, der auf einem Portal tritt.
Im Hintergrund „der verlorene Fels“ unter Farnen.
Gefert zu H. 7284 - 7287.

Münster, 1521.

- 7286 Glasplatte, rechteckig; weißes Glas, braun und gelb gemalt.
Bemalung zweier, gefaltete farnen Wädern,
König und Kaiser, einer farnen Wädern,
von denen einer ein Krönchen in römischer Tracht,
mit dem Lorbeerkranz auf dem Haupt. (Vater.)
Der feine Rand mit gelben Streifen.
Gefert zu H. 7284 - 7287.

Münster, 1521.

- 7287 Glasplatte, rechteckig; weißes Glas, braun und gelb
gemalt. Der „Fehlerrichter“. Ein alter Mann
zeigt auf den Fehler im Auge eines vor ihm
stehenden Mannes, während er selbst einen Fal-
ken in seinem Auge hat. (nach Behaim.)
Hintergrund: Landschaft und zwei Wädern.
Gefert zu H. 7284 - 7286.

Münster, Defining, 1521.

Centimeter	M	s
23,5	14	300
27	14,5	260
23,5	13,5	300
24	14	300

906

906

7288

Glasfärbte, rautenförmig; weisse und rotte Glasstücke in
Linsenförmig, gelb und schwarz gemalt. In Renaissance-
färbte = Aufhängende Tafel zwei kleine Männer als
Wagenführer; zwei Wagenführer von Aggenzell,
darüber das Räderwagen. Hintereinander gemalt.
Über den Säulen der Umfassung ein Krummer
und ein Pfeiler als Zwickelfüllung. Entwurfs-
Laut Aggenzell 1526.

Nürnberg, bez. 1526.

7289

Glasfärbte, rautenförmig; weisse und farbige Glasstücke
in Linsenförmig, bunt gemalt. Neben einem
Wagenführer mit einer fast eine inbegriffene
Jungfrau als Wagenführerin, an der eine Kette
angehängt. Umfassung von Renaissance-Auf-
hängende. Unter Pfeilern: "Gang Friederich
von der Hofen Landenberg. 1576." Oben in
Zwickeln farbige Frauenfiguren. - [Gefundene]
Nürnberg, bez. 1576.

7290

Glasfärbte, rund; weisse und blaues Glas, schwarz
und weiss gemalt. Wagenführer (zwei Männer)
Landenberg, 16. Jhd.

7291

Glasfärbte, rautenförmig; weisse und farbige Glasstücke in Linsenförmig, bunt gemalt. Mann in Hemd und Hose.
Umfassung von Renaissance-Aufhängende; unter
Wagenführer mit Handmarken: I & H und Inschrift: "Jacob
Hagman? Ich ist da d. Jahr und geübt zu Mörzwill
aufgeführt werden. Oben in. funderbarem gültlicher d.
Herkunft und geübt alle in Maria Zorn sein
Eigent." Oben bezeugung und Wurm einer Zeit.
Gefunden zu H. 7854 n. 7296. Nürnberg, bez. 1635.

Antiq. v. Jena N. 26.

Centimeter	ck	s
42	31	1000

Antiq. v. Jena N. 22

32,5	21	500
------	----	-----

φ: 9,5

Antiq. v. Jena N. 19

32	20,5	600
----	------	-----

106

106

7292 Glaspfarbe, rötlich; weißes Glas, schwarz und gelb gemalt.
Maggenschild von Rassen mit halben und dicken.
[Gegenüber in Glas gefasst.] Rand mit blaues Glas-
stückchen in Glasfassung, mit schwarzem Ranken-
ornament. Einsteckland, 16. Jaf. 16.

7293 Glaspfarbe, rötlich; farbige und weiße Glasstücke
in Glasfassung, gelb und schwarz gemalt. In
Renaissance-Ausstattung: St. Gallus und ein
frühiger Bischof; (St. Othmar) zwischen ihnen drei
Maggenschilder mit Bischofsmütze. In der Fassung
füllung Verkündigung Maria. Unterschrift:
„Wiedertun von gotz gnad apt zu S. Gallen.“
Nürnberg, 16. Jaf. 16.

7294 Glaspfarbe, rötlich; weißes Glas, gelb, grün und schwarz
gemalt. Maggenschild der Kaller von
Hallerstein. -- Einsteckland, 16. Jaf. 16.

7295 Glaspfarbe, rötlich; weißes und rotes Glas, gelb,
blau, grün und schwarz gemalt. Neben
einem Maggenschild (3 g. Starna schräg gerast)
mit dicken fast ein Mann mit Gallabaria
und ein nackter Mann mit Blume in der Hand;
in einer Umfassung von Renaissance-Aus-
stattung. Unter Aufschrift: „Hippolitus
Brunolt, Schnittartzel.“ Oben Aufschrift:
Nürnberg, ein Mann in einer Alvausa fangend.
Unterschrift: „1562“ und Monogramm: „AH“ (Agastin
Hirschvogel.) Nürnberg, 16. Jaf. 16.

Centimeter M S

φ: 30,5 30 .

30,5 . 20 200 .

φ: 10,9 30 .

33 . 22 200 .

Kunst. Taf. 45.
Hippolitus- und
Hirschvogel-Gravuren

Antik. v. J. 16. Jaf. 16.

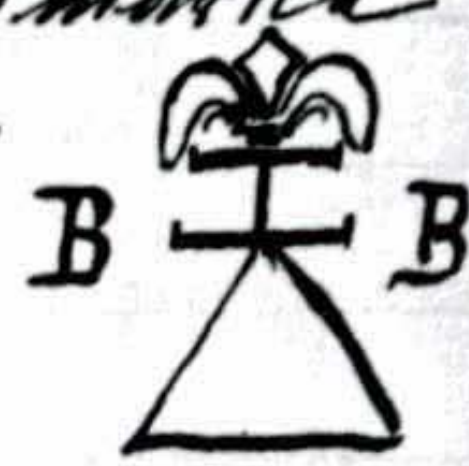
80

106

106

7296

Glaspscheibe, rautenförmig; weißer und farbiger Glas in
 Glasmaßung, bunt gemalt. Anbahnung der seitlichen
 drei Köpfe; - faste Figuren, in Renaissance-
 Aufstellung. Hinterrücken: Gebirge in Landschaft.
 In der oberen linken Ecke mit Aufschrift: „Der Herr ist
 unser Herr zum Herrn, damit sie ihn haben
 sehen.“ In der unteren linken Ecke der Rüstung mit
 einer Krone; rautenförmig mit Handmaße
 zwischen Aufschrift: „Luthers und Luthers
 Rüstung ist grüner Mörser, Elisabetha
 Luthers Tochter sein Glück 1635.“
 [Luthers Rüstung] Gefertigt zu H. 7154 R. 7291.
 Nürnberg, bez. 1635.



7297

Glaspscheibe, rautenförmig; weißer und farbiger Glas in Glasmaßung,
 schwarz und gelb gemalt. Ein Kreis
 als Bildzeichen der Rüstung der Rüstung der Rüstung
 in Landschaft. - [Luthers Rüstung] O: A. Glockenturm.
 Nürnberg, bez. 1543.

7298

Glaspscheibe, rautenförmig; weißer und farbiger Glas in Glasmaßung,
 gelb und schwarz gemalt. Ein Kreis
 Christi im Jordan eines Johannes den Täufer;
 in einer Anordnung von Renaissance-Aufstellung.
 Vorher im Lutherswinkel: Aufschrift des Johannes.
 Unten in Rüstung und Aufschrift: „Johann
 Jacob Luthers Rüstung zu H. Luthers Rüstung
 gegeben sein Luthers 1648.“
 Nürnberg, bez. 1648.

Centimeter M S

32,5 . 20,5 40 .

φ: 12 26 .

31 . 20,5 30 .

Antiqu. v. Luthers Rüstung 13.

Antiqu. v. Luthers Rüstung 15.

Antiqu. v. Luthers Rüstung 4.

no 6

900

7299 Glasfärb, rümt; weisses Glas, blau, schwarz mit gelb
gemalt. Wagnersfeld mit Wagnen der Gallen
von Gallenstein. Monogramm MH
Münster, 17. Jhs.

7300 Glasfärb, rümt; weisses mit farbiger Glas in
Blauffassung, blau gemalt. Zwei Engel halten
das Wagnen der Stadt St. Gallen, darüber
darstellung eines Bäumleins vor einer Burg.
Umfassung von Renaissance. Aufstellung.
Unter Glasfeld mit Aufschrift: Die Stadt St. Gallen.
Münster, 17. Jhs.
Der untere Teil ist nicht gefast.

7301 Glasfärb, rümt; weisses, rot mit blaues Glas,
schwarz gemalt. Wagnersfeld (Wagnen)
Einfassung, 16. Jhs.

7302 Glasfärb, rümt; weisses mit rot Glas in Blau-
fassung, blau gemalt. Mittelbild, Krönung
der Maria, links davon Johannes der Täufer
mit ein gekrönter Heiliger (S. Caspar); rechts
ein heilige Anna mit dem Christkind und
Maria; unter Glasfeld mit Wagnen (Wagnen
mit Aufschrift) und Aufschrift: Hans Caspar
Gubler Pfarrer St. Gallen Pfarrer von
Lauter und Anna Gubler sein Heilige Heilige.
Oben ein Bildstreifen mit den Darstellungen der
Vortänzung, der Geburt, der Absetzung der Könige
und der Befreiung. Monogramm: ISP: Jacob
Sprüngli. [Stark gesprungen, viele Sprünge
in der Gasse.] Münster, bz. 1631.

Centimeter M S

f: 10,5 10 .

39,5 . 26,5 500 .

φ: 14,5 20 -

32,7 . 21,2 400 .

Anly. v. Jerschan Nr. 18

106

102

7303

Glasfaser, rund; beide Glasstücke in Bleifassung, schwarz, gelb und braun gemalt. Die Himmelsfabel Christi.
[Gefirungen.] Rand mit weisem Rankenornament.
[Gefirungen.] Südsfeld, Anfang 16. Jhs.

7304

Glasfaser, rautenförmig; weisse und farbige Glasstücke in Bleifassung, schwarz, gelb und braun gemalt.
Krönung Mariae durch die heilige Dreieinigkeit.
Umarmung von Ranaissa - Christen.
Unten Maggansfeld und Schriftband mit Aufschrift:
"Hans Salck Wappstein, Bischof und Rath
der Stadt Bayl im Fürstenthum des Regiments im
1594 Jar." Oben ein Bildstreifen: der heilige
Symeon mit in der Wiege. W. (Migeln blüßli)
[Gefirungen.] Bischof, (Jüdis) bz. 1594.

7305

Glasfaser, rautenförmig; weisse Glasstücke in Bleifassung, gelb, schwarz, blau und braun gemalt. Mittelbild:
Maggansfeld (Hirnschiff) mit Galmgier. Umarmung
von Ranaissa - Christen mit Karyatiden.
Unten Aufschrift: "Ernest v. Busck, genant Mönich
Hauscomenther z. Elling. Deutsch. Ordensritter
1588." Oben ein Bildstreifen mit Herzog.
[Glasfas gefirungen.] Gefert zu H. 7262, 7307, 7309-7310.
Nürnberg, Südsfeld, bz. 1588.

7306

Glasfaser, rund; weisses Glas, schwarz, gelb und blau
gemalt. Maggansfeld. (Mann mit zwei Löffeln.)
Nürnberg, 16. Jhs.

Centimeter M S

φ: 29,7 10 .

31,5 . 21 800 .

31 . 22,8 300 .

φ: 10 10 .

Ant. v. Derschau N. 35.

Ant. v. Derschau N. 64.

206

902

7307

Glasplatte, rechteckig; weiße Glasstücke in Bleifassung, gelb, blau und schwarz gemalt. Mittalbild: Wappenstein (vier goldene Ringe) mit Halszier. Umfassung von Renaissance-Architektur. Darüber Bildnis mit Herzog. Unten Zinsbild mit Aufschrift: „Johann Adam von Freyberg Haupt Commant für zu Elling Landpf. Ordens.“ [Nach geschnitten.]
Gefördert zu H. 7262, 7305, 7309 u. 7310.
Münberg, Landpf. Ordens, bez. 1595.

7308

Glasplatte, rund; weiße und farbige Glas in Bleifassung, bunt gemalt. Wappenstein (Blauer Kopf, Lagen in Lila, steigender Kreis).
17. Jh.

7309

Glasplatte, rechteckig; weiße Glasstücke in Bleifassung, bunt gemalt. Mittalbild: Wappenstein (Ordnung) mit Halszier. Links davon der heilige Georg, rechts H. Elisabeth. Oben Bildnis mit Ritterschiff. Unten Zinsbild, von zwei Figuren gehalten, mit Aufschrift: „Johann, Landpf. von Reggenbach Land Commant für der Hallig Franken, Commant für zu Ellingen und Nürnberg, Landpf. Hof und Landpf. Ordens- Ritters.“ [Nach geschnitten.]
Gefördert zu H. 7262, 7205, 7307 u. 7310.
Münberg, Landpf. Ordens, bez. 1671.

Centimeter M s

30 . 20,5 300 .

φ: 29 20 .

29 . 20,3 100 .

106

902

7310

Glaspfarbe, kunstfertig; auf weissen Glasstücken in Bleisfassung;
bunt gemalt. Mittelbild: Wappenstein mit Galandus
links H. Elisabeth mit Anna und Eva; rechts der
heilige Georg. Oben Silberstreifen mit Ritzschlaft
Unten Zinnstein, von zwei Figuren gehalten, mit
Inschrift: Johann, Ludwig von Hagenbach Land
Commandeur der Salter Franken, Commandeur
zu Ellingen und Nürnberg, Gassenfeld. Hof u.
Kriegsmarschall von Kaiser Karl V. Reichs-Admiral. Ritten
1671. [Stark gegrunen.]
Gefördert zu H. 7262, 7305, 7307 und 7309.
Nürnberg, Ritzschfeld, 1671.

7311

Glaspfarbe, rümt; auf weissen, Heilensche und Gassenfeld-
farben Glasstücken gelb und schwarz gemalt.
Wappenstein mit dem Löwen der Insel.
Nürnberg, 17. Jaf.

7312

Glaspfarbe, rümt; weisses Glas, gelb, braun und schwarz
gemalt. Das Bild ist Salomo. Salomo auf
dem Thron sitzend; neben ihm einige Krieger,
vor ihm die beiden Weiber mit ihren Kindern.
Erfeld, 16. Jaf.

7313

Glaspfarbe, rümt; weisses Glas, schwarz und gelb gemalt.
Wappenstein der Ritzschfeld von Ritzschfeld
Nürnberg, 16. Jaf.

Centimeter	A	S
28,1	21,5	100

φ: 10	10
-------	----

φ: 9	20
------	----

φ: 10,7	20
---------	----

Anty, v. Jershan P. 14.

106

902

7314

Glasfärb, rünn; Luftbläschen mit rotte Glasfärbchen in
 Glasfassung, gelb mit schwarz gemalt.
 Nagensfeld. (gelber Lamm mit Pfail)
 Niedersachland, 16. Jafst.

7315

Glasfärb, rünn; weißes Glas, schwarz mit gelb gemalt.
 Jener, von dem Wallpiff an das Land geworfen.
 Niedersachland vor Afsatz, 16. Jafst.

7316

Glasfärb, rünn; weißes Glas, schwarz mit gelb gemalt.
 Nagensfeld, der Pfälzfelder von Birsfelden
 Nürnberg, 16. Jafst.
 (schwarz geteilt.)

7317

Glasfärb, oben fallkreisförmig abgepfloffen; weißes
 Glas, braun, schwarz mit gelb gemalt. Ein
 feilige Elisabeth, eine Krone auf dem Haupt
 mit zwei Kronen in den Händen, vor einem
 grünen Felder Taggig Pfand. Hintergründ Land-
 schaft. Niedersachland, Anfang 16. Jafst.

7318

Glasfärb, rünn, oben abgepfloffen; weißer, rotte mit
 Luftbläschen Glasfärbchen in Glasfassung, schwarz gemalt.
 Nagensfeld (rotte mit weiß schräg geteilt) in Lumer
 Niedersachland, 16. Jafst.

Centimeter cm s

φ: 10,2 20 .

φ: 10,5 20 .

φ: 13 30 .

24 . 15 200 .

17 . 19 20 .

Kymin. 1. 193. 000.
 Nürnberg, regnum
 16. J.

Verliehen
 Minister P. Jöring

106

106

7319

Globpsaibe, ründ; weißes Glas, schwarz mit gelb gemalt.
 Ein feilige Clara mit Kronschnitz in den Händen, vor
 einem blauen Hintergrund. Rand blau mit schwarzer
 Schrift: „Santa Clara Ora Pro Nobis. Anno 1533.
 Gefert. zu H. 7320.
 Einpfand, bez. 1533.

7320

Globpsaibe, ründ; weißes Glas, schwarz mit gelb gemalt.
 Ein feilige Augustin als Bischof mit Stab und
 Buch; neben ihm am Boden das Spritzkint. In Lant-
 schaft. Rand blau mit schwarzer Aufschrift:
 Sanctus Augustinus Ora Pro Nobis.
 [Rand geschnitten] Gefert zu H. 7319.
 Einpfand, 1533.

7321

~~Globpsaibe, ründ; auf rothem mit blauem, Heilensia
 mitgepfiffenem Hohlraumglas schwarz gemalt.
 Haggensfeld der Familie Volkamer.
 Hünzburg, 16. Jaf.~~

7321

Globpsaibe, ründ; weißes Glas, schwarz, braun
 mit gelb gemalt. Ein feilige Margaretha,
 in der Rechten einen Stab mit Kreuz haltend,
 steht neben ihr am Boden liegenden
 Knecht. Hintergrund: Landschaft.
 Einpfand, Anfang 16. Jaf.

7322

Globpsaibe, ründ; auf rothem mit blauem, Heilensia
 mitgepfiffenem Hohlraumglas schwarz gemalt.
 Haggensfeld der Familie Volkamer.
 Hünzburg, 16. Jaf.

Centimeter	H	S
φ: 21,5	100	.
φ: 21,5	100	.
φ: 13,5	20	.
22	16,5	200
φ: 13,5	20	.

Anty. v. Perschau Nr. 63

106

902

7323

Glasfärbte, rautenförmig; weißes Glas, schwarz und gelb gemalt.
 Maria Magdalena mit dem Kinde und der heiligen
 Joseph mit Kalf und Vefange, unter höchstgeheiligem
 Logenwerk. Grün schwarz, mit laichem Rankenorna-
 ment. [Vierhundert.]

Vandfpland, circa 15. Jafz.

7324
ab.

Leinwandstück einer Glasfärbte - Logenfüllung -; lichtblau
 Glas, schwarz und gelb gemalt. Die Logenlinien
 mit Leinwand und Kalfschmuck ornamentiert.
 Auf den Kalfschmuck haben die geflügelte Maria
 des Lucas und die geflügelte Maria des Marcus.
 Vandfpland, 16. Jafz.

7325

Glasfärbte, rund; auf weissen Glasstücken in Bleifassung
 gelb, rot, braun und schwarz gemalt. Zwei
 Magenschilder der Bettendorf und Harndorfer.
 Rand aus grünen und gelben Glasstücken, schwarz
 gemalt: Blätterkranz.

Nürnberg, bez. 1594.

7326

Glasfärbte, quadratisch; auf weissen Glas schwarz,
 braun und gelb gemalt: Auffall aus einer ba-
 lagerten Stadt. Vandfpland, 16. Jafz.

7327

Glasfärbte, rund; auf weissen Glas gelb und schwarz ge-
 malt. Magenschild der Hofmeister.
 Nürnberg, 16. Jafz.

Centimeter M S

40,5 36 500

a: 162 33,8 10
b: 162 33,8

φ: 27,3 30

7 20,5 20

φ: 10,5 15

Leinwand. Taf. 19. von
 des. Rosen- und fast von
 Hagen.

706

901

7328

Glasplatte einer Glaspfeife, Zwickelfüllung querschnittig
gegriffen; auf weissem Glas gelb und schwarz
gemalt: Ein Liebespaar neben einem ~~Landschaft~~
sitzend. Nürnberg, 1540-1550.

7329

Glasplatte, rechteckig; auf farbigem und weissem Glas-
platten in Bleifassung, schwarz und gelb gemalt:
Wappenstein mit Wirtin und Knecht; unten in der Mitte
ein unbekleidetes Weib mit Blume in der Hand.
Landschaft in Lagenabspiegelung: Falkenjagd. Unterschrift:
Nicolaus de Ball. 1557. [Gefunden.]
Nürnberg, bez. 1557.

7330

Glasplatte, rund; auf weissem und rotem Glasplatten in
Bleifassung; schwarz, gelb, blau und lila gemalt:
Drei Wappenstein mit Längsfingern der Holzschuhe
der Karsdorfer im ?
Nürnberg, bez. 1640.

7331

Glasplatte, rund; auf weissem Glas schwarz gemalt:
Das jüngste Gericht. Christus auf Wolken, neben
ihm Maria und Josef; unten Christus gerufen.
[Ein Tücher.] Landpland, 16. Jh.

7332

Glasplatte, rund; auf weissem Glas, schwarz und gelb ge-
malt: Brustbild eines Mannes in Profil. Um-
schrift in Schwarz: Friedrich Phehar. 1530.
[Gefunden.] Gefertigt zu H. 7135.
Nürnberg, bez. 1530.

Centimeter M S

62 . 9.7 10 .

31 . 20.7 100 .

φ: 27 50 .

φ: 13 20 .

φ: 10 100 .

Bilder-Verzeichnis S. 48.

König, 8. 187.

206

202

7333

Glasfarbe, rötlich; auf weißem Glas bunt gemalt: In
Werkstättung Maria. In einer Halle steht Maria
am Fuß des; vor ihr der Engel. Oben der feilige
Geist als Taube auf Wolken.
Einfachland, 17. Jafst.

7334

Glasfarbe, rötlich; auf weißem Glas schwarz, braun
und gelb gemalt: Geflochtenes in Wasser natant,
trägt das Geisteskind auf dem Rücken. In beiden
Händen Tassen. Einfachland, um 1520.

7335

Glasfarbe, rötlich; auf weißem Glas gelb und braun
gemalt: der feilige Geist auf einem Stein,
mit beiden Händen das Kreuz haltend. Im
Hintergrund Landschaft. [Ganz zergrünungen]
Einfachland, 16. Jafst.

7336

Glasfarbe, rötlich; auf weißem Glas schwarz, gelb, blau
und braun gemalt. Wappenstein der Hirschvogel,
mit Wirt. [drei Sprünge]
Nürnberg, 17. Jafst.

7337

Glasfarbe, rötlich; auf weißem Glas schwarz, gelb
und braun gemalt: Geflochtenes, in Wasser
natant, trägt das Geisteskind, welches in der
Kreuz die Weltkugel hält und die Linde segnet
angeordnet. Einfachland, um 1500.

Centimeter H n

φ: 19 40 .

22 . 16,5 200 .

φ: 23 30 .

φ: 15,5 30 .

22 . 16 50 .

Bibl. v. Jerschan N. 65.

Bibl. v. Jerschan N. 62.

90

106

106

7338

Glasfärbte, rümt; auf weissem mit farbigen Glassteinen in
 Glasfassung schwarz, braun und gelb gemalt: Ein
 Krugtragender Christ. Rand mit Rankenornament.
 Mittelstein? 16. Jafz.

7339

Glasfärbte, rümt; auf weissem Glas bunt gemalt:
 Mayenpfeld mit Euter. Hanns Caspar Balder
 Anno 1686. Vordruffland, 17. Jafz.

7340

Glasfärbte, rümt; auf weissem Glas bunt gemalt:
 Ein Pfeffler auf einem Beinchen sitzend; vor
 ihm stehen zwei Mispikanten.
 Vordruffland, 17. Jafz.

7341

Glasfärbte, rümt; auf weissem Glas bunt gemalt:
 Ein feiliger Yoman, stehend, mit dem Yoman
 und dem Euter. Eingefasst: S. Thomas.
 [Gefirringau] Vordruffland, 17. Jafz.

7342

Glasfärbte, rümt; auf weissem Glas bunt gemalt:
 Jonas vom Wallfisch an das Land gerissen.
 Gott erscheint in Wolken.
 Vordruffland, 17. Jafz.

Centimeter H S

f: 28,5 30 .

f: 11,3 10 .

f: 12,5 20 .

f: 12,5 10 .

f: 11,5 20 .

Only, v. Ferichau N. 57.

91

106

902

7343

Glasscheibe, rund; auf weißes Glas schwarzbraun gemalt:
Hafenzug. Mägen Raster mit kleinen Figuren
einem Hafen nach. [Fassungen] Rand blau
mit schwarzem Cinnabar [höherer Zusatz]
Enthüllung, Mitte 16. Jhd.

7344

Glasscheibe, rund; auf weißes Glas schwarz, gelb und
blau gemalt: Der heilige Jacobus, Pfand,
mit dem Winkelmess. Inschrift: S. Jacobus.
(von Maurer?) Gefertigt zu K. 7345 - 7349.
Nürnberg, 17. Jhd.

7345

Glasscheibe, rund; auf weißes Glas gelb und schwarz
gemalt: Der heilige Lukas, Pfand, mit der
Kreuz und dem Loh. Inschrift: S. Lukas.
(von Maurer?) Gefertigt zu K. 7344 - 7349.
Nürnberg, 17. Jhd.

7346

Glasscheibe, rund; auf weißes Glas blau gemalt:
Der heilige Matthias, Pfand, mit dem Loh
und dem Loh. Inschrift: S. Matthias.
[Fassungen] Gefertigt zu K. 7344 - 7349.
Nürnberg? 17. Jhd.

7347

Glasscheibe, rund; auf weißes Glas blau gemalt:
Der heilige Andreas, Pfand; hinter ihm das
Kreuz. Inschrift: S. Andreas.
Gefertigt zu K. 7344 - 7349.
Nürnberg? 17. Jhd.

Centimeter

φ: 30,7 50 .

φ: 10,5 10 .

φ: 10,5 10 .

φ: 10,2 10 .

φ: 10,3 10 .

106

901

7348

Glasplatte, rund; auf weißer Glas hint gemalt:
der heilige Thomas, Bischof, mit dem Pant.
Ingenieur: S. Thomas.
Gesetzt zu H. 7344 - 7349.
Landschaft, 17. Jhr.

7349

Glasplatte, rund; auf weißer Glas hint gemalt:
der heilige Mathäus, Bischof, mit dem Pant.
Ingenieur: S. Mathäus.
Gesetzt zu H. 7344 - 7348.
Schweiz (2) 17. Jhr.

Fortsatzung folgt

Anten N^o H. 9050 bis H. 9149.

Centimeter M S

φ: 10,5 10

φ: 10,2 10

106